

RISTERS

SAISONMAGAZIN 25/26



>>TITELSTORY

PROFISPORT MIT TRADITION – VORBILDER ZUM GREIFEN NAH



GEFÖRDERT DURCH DIE



Stadtparkasse
Wedel

- > NEUE KOOPERATION IM DAMEN-BEREICH:
MIT DEN HAMBURG TOWERS IN DIE ZUKUNFT
- > STEINBERGHALLE: ES WURDE LICHT!
- > DIE 2. HERREN: NEU IN DER 2. REGIONALLIGA
- > YALLA RISTERS 2.0
- > KADER DER WNBL/1. DAMEN/1. HERREN (PROB)
- > CHEERLEADER: WEITER AUF WACHSTUMSKURS

CRUNCHY



NO ARTIFICIAL COLOURS
OR FLAVOURS
RESPONSIBLY SOURCED
CORN*

The Original Since 1906

48%
153kcal
30%
6%*

100g 1604kJ/378kcal

x12



Kellogg's

#KelloggsKrunchtime

VORWORT

Liebe Mitglieder, Freunde und
Unterstützer des SC Rist Wedel,



Eine neue Saison steht in den Startlöchern – voller Energie, Emotionen und Teamgeist. Ich freue mich darauf!

Basketball bedeutet für uns mehr als nur Punkte und Siege. Es ist die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen in der Halle, das Miteinander im Training, das Mitfiebern auf den Rängen – kurz: eine lebendige Gemeinschaft, die weit über das Spielfeld hinaus wirkt.

Wir bedanken uns bei allen Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Ehrenamtlichen, Unterstützern und Fans, die unseren Verein Tag für Tag mit Leben füllen.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison – und auf viele gemeinsame Erlebnisse!

RISTERS GO!

Eure Andrea

INHALT

- 4-7 Titel-Thema
- 8-9 Saisonausblick ProB
- 16-17 ProB Neuzugänge
- 20-22 1. Damen
- 32-33 Zukunft männlicher Nachwuchs
- 34 2. Herren
- 38-39 Yalla Risters 2.0
- 40 Schiedsrichter
- 42-43 Wedeler Grundschul-Liga
- 44 Kinderschutz beim SC Rist
- 45 Unsere Fitnessherren
- 46-47 „LIGHTS ON“ in der Steinberghalle
- 48-49 Cheerleader
- 51 Wer macht was?
- 54 Spielpläne



fitnessfabrik



**WIR
MACHEN DEN
SC RIST FIT!**



TEL: 04103 923030

Rosengarten 31-33
22880 Wedel
www.fitnessfabrik.com



Beim Jugentag bejubelt der komplette Nachwuchs die 1. Herren.

TITEL-THEMA

PROFI-SPORT ZUM ANFASSEN – WO DIE VORBILDER REAL WERDEN

... und warum Wedel eigentlich ein Bundesliga-Team baucht.

Als zweifachem Vater, hauptberuflichem Lehrer und Trainer der ProB-Mannschaft des SC Rist Wedel, bei der er zahlreiche junge Spieler unter seinen Fittichen hat, liegt Hamed Attarbashi die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen am Herzen. „Und ich finde es immer schön, zu sehen, wie sich die kleinen Fans nach unseren Spielen einerseits Autogramme holen und andererseits auch selbst zum Ball greifen, dribbeln und auf den Korb werfen“, erklärte Attarbashi. Und natürlich nimmt sich der Trainer ebenso wie seine Spieler gerne Zeit, die Autogrammwünsche zu erfüllen.

Auch Andrea Koschek, der 1. Vorsitzenden des SC Rist, „geht regelmäßig das Herz auf“, wenn sie sieht, wie sich vor allem zahlreiche Kinder und Jugendliche nach dem Ertönen der Schluss sirene von der Tribüne der Steinberghalle kommend auf das Parkett begeben: „Sie klatschen mit unseren Spielern ab, kommen mit ihnen ins Gespräch und holen sich Autogramme“, so Koschek, die zufrieden feststellte: „Bei uns können gerade junge Menschen ohne große Hemmschwelle mit den Sportlern, die ihre Sportart mit großer Leidenschaft und professionell ausüben, in Kontakt kommen.“

Denn in der Steinberghalle gibt es Profi-Sport zum Anfassen. „Und dass die Kinder und Jugendlichen ihre Vorbilder live sehen, dass sie sich persönlich mit ihnen austauschen können, finde ich in der heutigen Zeit extrem wichtig“, sagte Koschek. Viele „Stars“, sei es im Sport oder im Showgeschäft, sind schließlich nur auf digitalen Endgeräten zu sehen. Und selbst die Korbjäger der Veolia Towers Hamburg, dem Kooperationspartner des SC Rist, sind als Bundesliga-Mannschaft und in ihrer großen Inselepark-Arena natürlich nicht so nahbar, wie es die Rister Spieler und Verantwortlichen am Steinberg sein können.

Lange Tradition im Profisport

Dies liefert Koschek auch gerne als Begründung dafür, wenn sie gefragt wird, ob beziehungsweise warum Wedel eine Profi-Mannschaft brauchen würde. „Seit Ende der 90ziger Jahre hatten wir beim SC Rist immer eine Mannschaft, die in der Bundesliga gespielt hat – zwischenzeitlich waren es die Frauen, jetzt sind es schon länger die Herren“, so Koschek, die zudem hervorhob, dass die Spieler des



Die Rist-Fans feiern das Team und warten darauf, die Spieler abzuklatschen.

ProB-Teams „ihrer Rolle als reale Vorbilder vollauf gerecht werden“ würden. Und dies nicht nur bei den besagten Szenen nach den Heimspielen, sondern etwa auch, weil sie in der gleichen Halle trainieren oder indem sie sich bei den Basketball-Camps als Trainer zur Verfügung stellen und den Talenten wertvolle Tipps geben.

sehen, mit was für einer großen Leidenschaft, aber auch mit was für einem ungeheuren Ehrgeiz unsere Spieler ihre Sportart ausüben“, so Koschek, die fest davon überzeugt ist: „Spitzensport braucht Verzicht und Ehrgeiz.“

Profis gehören zum Verein

„Unsere ProB-Mannschaft ist kein Verein im Verein, sondern ein Teil des großen Ganzen“, weiß Koschek. Alle Jugendtrainer des SC Rist seien von Attarbaschi, der vor seinem Engagement am Steinberg auch schon in der 1. und 2. Bundesliga tätig war, dazu eingeladen worden, sich die Übungseinheiten des ProB-Teams anzuschauen. „Wer das tut, wird schnell

Erfolg durch Ehrgeiz und Disziplin

Da für, dass Ehrgeiz in der letzten Zeit in unserer Gesellschaft vornehmlich negativ behaftet wurde und wird, hat Koschek kein Verständnis: „Ich bin der Meinung, dass gute Leistungen im Sport nur mit dem nötigen Ehrgeiz erbracht werden können.“ Das Gleiche gelte für die Schule und die Arbeit, findet Koschek: „Der Wille, etwas zu erreichen, auf dem Weg dorthin vielleicht im ersten Anlauf zu scheitern, aber trotzdem weiterzumachen – auch das sind Dinge,



Profis hautnah: die ProB-Spieler Al-Fayed Alegbe und Linus Hoffmann im Ferien-Camp.



Die Einlaufkinder mit den Spielern im „Huddle“

die uns unsere Sportler Woche für Woche vorleben.“ Reale Erfolge zu erleben und Spaß mit seinem Team zu haben und nicht an einer Spielkonsole – dafür kann es gar nicht genug Vorbilder geben.

Basketball-Boom durch Nationalmannschafts-Erfolge

Weil ihre Spieler mit riesigem Talent gesegnet sind, natürlich aber auch mit großem Ehrgeiz und absoluter Disziplin gewann Deutschlands Nationalmannschaft zwei Jahre nach der Weltmeisterschaft 2023 Mitte September auch die diesjährige Europameisterschaft. Koschek geht davon aus, dass dies für den Basketball in Deutschland „einen neuen Boom auslösen wird“, allerdings gab sie auch zu bedenken: „Für uns als SC Rist ist das eher problematisch, weil wir keine Kinder und Jugendlichen mehr im Verein aufnehmen können.“ Denn ihr Verein

stoße schon jetzt an seine Kapazitätsgrenzen, „weil wir nicht genug Hallenzeiten haben“, weiß Koschek, die fürchtet: „Aufgrund der Ganztagsbetreuung an den Grundschulen werden die Zeiten eher noch weniger als mehr werden“.

Allerdings hofft Koschek, dass der EM-Titel noch „einen anderen Effekt mit sich bringt“. Und zwar den, „dass die handelnden Personen in Politik und Verwaltung endlich aufwachen und sehen, dass der Sport mehr Geld braucht“. Von der Kommune, vom Kreis und vom Land, aber auch vom Bund erhofft sich Koschek, „dass dort endlich verstanden wird, dass wir mehr Sporthallen benötigen – und das nicht nur für den Basketball, sondern für alle Sportarten“. Denn als Vorsitzender eines Sportvereins liegt Koschek natürlich auch die Entwicklung aller Sportarten am Herzen.

ELBE
RESTAURANT
BAR & EVENTS



ESSEN, FEIERN & TAGEN MIT ELBBLICK!

Egal zu welcher Jahreszeit – das ELBE1 ist die perfekte Location für alle Anlässe! Ob für eine private Feier, einen Empfang, ein Firmenevent oder einfach ein Abend mit Freunden... Wir bieten ein stimmungsvolles Ambiente in modernem Design direkt an der Elbe und köstliche Kreationen aus der Küche – natürlich alles hausgemacht.

Das gesamte ELBE1-Team freut sich, euch bei uns begrüßen zu dürfen!



www.ELBE1.com





Die Nähe zum Spielfeld ist ein echtes Highlight.



Nach dem Spiel gibt es natürlich Zeit für Autogramme!

CMR

Container Maintenance Repair
Hamburg GmbH

Ihr Partner für neue und
gebrauchte Seecontainer
aller Art

Mail: sales@cmr-hamburg.de
Tel.: 040-751988-0

www.cmr-hamburg.de

WIR SCHAFFEN EIGENTUM – SEIT ÜBER 60 JAHREN

REHDER

WOHNUNGSBAU

EIGENTUMSWOHNUNGEN / MIETWOHNUNGEN
GEWERBEOBJEKTE / ANLAGEOBJEKTE

 [@rehder.wohnungsbau](https://www.facebook.com/rehder.wohnungsbau)  [rehder_wohnungsbau](https://www.instagram.com/rehder_wohnungsbau)

www.rehder-wohnungsbau.de | 04103 – 91 51 0

ZIELSETZUNG: ERST KLASSENERHALT, DANN PLAY-OFF-QUALIFIKATION



Unter der Führung von Kapitän Linus Hoffmann sowie den „Dienstältesten“ Krause und Alegbe soll das junge Team möglichst schnell den Klassenerhalt schaffen!

Die Sommerpause empfand Hamed Attarbashi als „schöne und ruhige Zeit mit der Familie“. Anfang August bat der Coach des SC Rist Wedel seine Spieler zur ersten Übungseinheit in der Vorbereitung auf die Saison 2025/2026 in der 2. Bundesliga ProB. „Einige Spieler sind allerdings erst später eingestiegen“, so der 48-Jährige, der generell von „einer sehr wechselhaften Trainingsbeteiligung“ berichtete. Sie liegt wie schon in den vergangenen Jahren darin begründet, dass Akteure, die zum Rister Kader gehören, auch regelmäßig beim Kooperationspartner Veolia Towers Hamburg mittrainieren.

Im Gegenzug wurden sage und schreibe zehn Talente, die in der letzten Saison für die U18 der Towers in der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga (NBBL) aktiv waren, in den Rister Trainingskader hochgezogen. „Dadurch hatten wir eine große, neue Gruppe und relativ viele Spieler auf dem Parkett – da war immer viel Action“, berichtete Attarbashi lächelnd, dass „mehr Aktive zugleich mehr Aufgaben und mehr Arbeit“ bedeuten würden.

Erfreulich: Neben Darren Egbe und Jayden Fatnassi, die schon in der vergangenen Serie ein fester Bestandteil des ProB-Kader waren, bekamen in den Testspielen zahlreiche weitere junge Talente ihre Einsatzzeiten. „Wir haben sie reingeworfen, und sie haben das bravourös gelöst“, so Attarbashi, der für

Der Kapitän Linus Hoffmann (von links) sowie Niklas Krause und Al-Fayed Alegbe – als Führungstrio die Konstante im Team mit gewohnt guter Leistung in der Preseason.

die Nachwuchsspieler generell nur lobende Worte fand: „Im Rahmen ihrer Stärken haben sich alle gut eingebracht.“ Sollte es personell eng werden, hätte er „keine Bedenken, diese Spieler auch in der ProB zu bringen“, versicherte der Coach. So oder so wird die Wedeler Mannschaft wieder einen sehr niedrigen Altersschnitt haben.

Niedrig ist auch Attarbashis erste Zielsetzung: „Die oberste Prämisse ist es, dass wir den Klassenerhalt sichern – und das so schnell wie möglich.“ Er wolle mit seinem Team „nicht bis zum letzten Spieltag zittern müssen, sondern frühzeitig in ruhigem Gewässer schwimmen“, ergänzte Attarbashi: „Auch, um Planungssicherheit zu haben.“ Dafür seien, so die Rechnung des 48-Jährigen, zehn Siege vonnöten: „Und wenn wir die zeitig erreichen, haben wir sicher auch eine Chance auf die Play-Off-Qualifikation“, so der Übungsleiter, der aber klarstellte, er würde „keinen bestimmten Tabellenplatz als Ziel ausgeben“.

Ähnlich äußerte sich Christoph Roquette: „Wir wollen wie in jedem Jahr versuchen, den Klassenerhalt so schnell wie möglich sicher zu haben.“ Der Sportliche Leiter des SC Rist gab zu, dass er „dann natürlich auch auf die Play-Offs schielen würde“, stellte aber klar: „Als erstes zählt der Ligaerhalt – alles, was danach noch obendrauf kommt, ist eine schöne Zugabe.“ Einig sind sich Attarbashi und Roquette auch darin, dass auf ihr Team „ein richtig schweres Programm zum Auftakt wartet“.

Am ersten Spieltag gastieren die Wedeler bei den Dragons Rhöndorf, die in den letzten Spielzeiten in der ProB Süd auf Korbjagd gingen. „Dort waren sie immer ganz gut unterwegs“, weiß Attarbashi, für den die „Drachen“ deshalb zu den Mitfavoriten gehören.





Diese jungen Spieler sollen da weitermachen, wo sie letztes Jahr ausgehört haben und eine immer größere Rolle spielen: Darren Egbe, Jayden Fatnassi und Nelson Martin.

Oben: Neu im Team und bereits hervorragend integriert: Aleksandar Postic, der vom VfL Stade kam.

Im August unterlagen die Rister den Rhöndorfern bei einem Vorbereitungsturnier in Neustadt am Rübenberge mit 20 Punkten Differenz. „Und in Rhöndorf wird uns eine volle Halle mit zahlreichen lautstarken Fans erwarten – das wird wirklich schwer“, weiß Roquette. Zum Heim-Debüt geht es am Freitag, 3. Oktober, gegen die Itzehoe Eagles, die sich laut Roquette „im Vergleich zur Vorsaison exzellent verstärkt haben“. Der Sportliche Leiter stellte klar: „Wir freuen uns schon sehr auf unser erstes Heimspiel – und zuhause ist es natürlich immer unser Ziel, zu gewinnen.“

So klar diese Ansage war, so schwer tat sich Roquette damit, Titel- und Aufstiegsfavoriten in der ProB auszumachen. Im Norden würde er „kein Team sehen, das so maximal heraussticht, wie es die Bayer Giants Leverkusen zuletzt taten“, betonte der frühere Centerspieler. Im Süden traut er der BG Leitershofen „eine gute Rolle“ zu. Abschließend prognostizierte Roquette: „Größtenteils dürfte es eng zu gehen und es bleibt abzuwarten, welche Mannschaft nach der Sommerpause wie gut in die neue Saison hineinkommt.“

Unten: Lincoln Rosebush, der Import-Spieler aus Kanada, glänzte beim Season Opener mit 5/5 Dreiern... Keep going!



EIN STARKES TEAM.

Saubere Energie von EnKL!

Mit Know-how und Kreativität planen wir als eingespieltes Team ganzheitliche Energielösungen für Sie und setzen diese auch um. Dabei richten wir uns sowohl an Privatkunden als auch an Geschäftskunden. In enger Zusammenarbeit mit Ihnen gestalten wir Ihre Energieversorgung künftig nachhaltiger, umweltfreundlicher, kostengünstiger und effizienter.

Sie sind selbst voller Energie?
Werden Sie Teil unseres Teams!
Info-hamburg@enkl.de

Photovoltaik-Anlagen sind unser Herzstück!
www.enkl-energie.de



LANGER JUNG

SCHLANKE GRÖSSEN FÜR MÄNNER AB 1,90 METER

EXTRA LANG | SLIM FIT

www.langerjung.de

medac
improving human health

it's up to us!

Lass uns gemeinsam den Unterschied machen

Über medac
Als dynamisch wachsendes Pharmaunternehmen setzen wir uns für das wertvollste Gut der Menschen ein – die Gesundheit. Weltweit arbeiten wir mit mehr als 2.000 Mitarbeitenden für das vereinte Ziel, die Lebensqualität von Patient*innen zu verbessern. Wir sind spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung, den Vertrieb und die Vermarktung von pharmazeutischen Produkten und Diagnostika in den Bereichen Rheumatologie, Urologie, Hämatologie und Onkologie. Unsere Arbeit ist weitaus mehr als ein Job: Wir wollen wirklich etwas bewirken.

Wir bieten Ausbildungsplätze und duale Studienplätze in fünf unterschiedlichen Ausrichtungen an.
Z. B. als Auszubildender zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) oder als Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (m/w/d).

Werde Teil des international wachsenden Teams von medac. Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung unter www.medac.de/karriere.

Bei Fragen melde Dich gerne.

Regine Stolte	medac GmbH	
T +49 4103 8006 571	Theaterstraße 6	
bewerbung@medac.de	D-22880 Wedel	

www.medac-group.com

Risters GO!

Wir wünschen dem SC Rist für die neue Saison viel Erfolg, viele Körbe und immer wieder spannende Spiele.

Euer **Wedel-Schulauer Tageblatt**

www.shz.de/mein.shz.de

shz das medienhaus

Hofgut

GUTES ESSEN ... gutes Spiel!

famila
besser als gut!

Diese und viele weitere leckere Artikel von Hofgut für den Einkaufs-Korb gibt's bei uns!

WEDEL | Rissener Straße 105
Mo. bis Sa. 8–21 Uhr

NXT LEVEL GAME

The Evo NXT is the official ball of Barmer 2. Basketball Bundesliga. Backed by more tech, more research and more time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game—it's built for where the game goes next.



GET MORE AT WILSON.COM



Wedels e-Bike Paradies auf über 1.000 qm Ladenfläche!

e-Bikes kauft man bei e-motion! Fahrräder gibt's woanders.

- ✓ e-Bikes | e-Lastenfahräder | e-Dreiräder
- ✓ Mehr als 17 Top Premium Marken
- ✓ Persönliche & individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Probefahrten
- ✓ Finanzierung & Firmenleasing

e-motion e-Bike Welt Wedel

📍 Langenkamp 28, 22880 Wedel

☎ 04103 806 20 81

✉ wedel@emotion-ebikes.de



 Stadtparkasse
Wedel

 Bauzentrum
Lüchau

KÜCHENWELTEN
Hamburg, Wedel 

PRO B SAISON 2025/2026



PROB SPIELKADER



ALEKSANDAR POSTIC
3
196 CM
SHOOTING GUARD
2000



TOMAS BJARKASON
4
204 CM
CENTER
1999



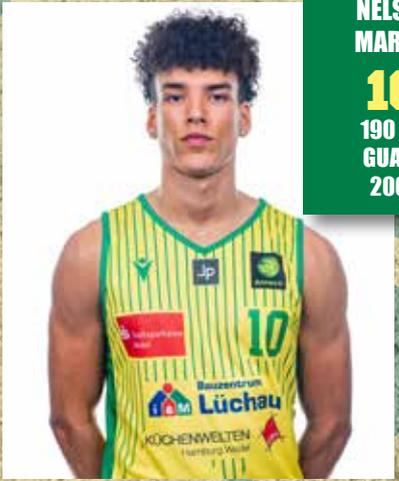
NIKLAS KRAUSE
5
197 CM
POINT GUARD
2002



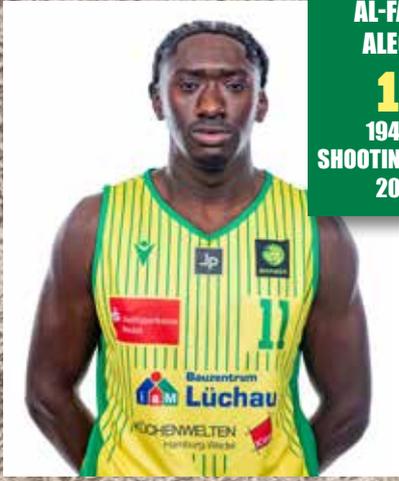
JANNE MÜLLER
6
193 CM
SHOOTING GUARD
2006



JARED GREY
8
202 CM
SMALL FORWARD
2005



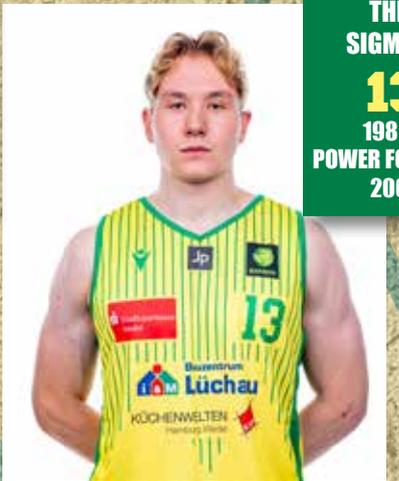
NELSON MARTIN
10
190 CM
GUARD
2006



AL-FAYED ALEGBE
11
194 CM
SHOOTING GUARD
2004



JAYDEN FATNASSI
12
189 CM
SMALL FORWARD
2007



THEO SIGMUND
13
198 CM
POWER FORWARD
2006



GERRIT KANNE
14
208 CM
POWER FORWARD
2008

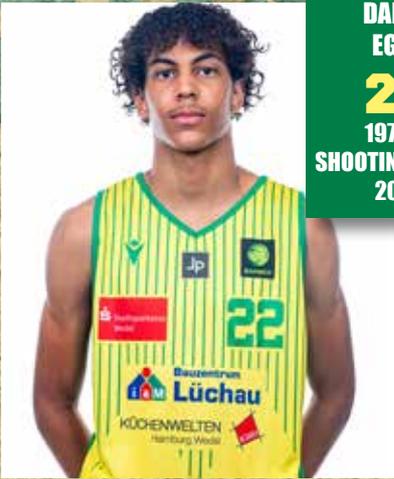


TYRESE STEINIG
19
195 CM
POWER FORWARD
2008



BJARNE DREWES
21
202 CM
POWER FORWARD
2009

SAISON 2025/2026



**DANNY
EGBE**
22
197 CM
SHOOTING GUARD
2010



**LINUS
HOFFMANN**
29
200 CM
POWER FORWARD
2002



**LINCOLN
ROSEBUSH**
33
208 CM
CENTER
1999



**PAUL
MELLENTHIN**
35
208 CM
CENTER
2009



**DARREN
EGBE**
44
180 CM
POINT GUARD
2007



**HAMED
ATTARBASHI**
HEAD-COACH



**MARIAN
SCHICK**
CO-TRAINER



**CHRISTOPH
ROQUETTE**
**SPORTLICHER
LEITER**



**BRITTA
WIEN-HANSEN**
TEAMMANAGERIN



ARNO KLINGENBERG
MANNCHAFTSARZT



JENS VON SCHÖNING
MANNCHAFTSARZT



LANA SCHAAL
PHYSIOTHERAPEUTIN



BJÖRN STORJOHANN
PHYSIOTHERAPEUT



Lincoln Rosebush, Aleksandar Postic und Tómas Bjarkason sind ganz neu im Team.

MIT DEN NEUZUGÄNGEN „VARIABLER AUFGESTELLT“

Neuere Saison, neue Gesichter, heißt es alljährlich bei nahezu jeder Sport-Mannschaft. Auch beim SC Rist Wedel, der sich nach dem Ende der Serie 2024/2025 aus den verschiedensten Gründen von den Spielern Jeremia Agyepong, Leif Möller, Camron Reece, Nikola Sredojevic und Mika Tangermann verabschieden musste. Im Gegenzug kamen aber auch fünf externe Neuzugänge, die sich laut Christoph Roquette „alle hervorragend integriert haben“.

Der Sportliche Leiter des SC Rist nahm sich zudem Zeit, das Quintett einmal vorzustellen.

Demnach zeigte Aleksandar Postic in seinen ersten Wochen am Steinberg „genau das, was wir uns von ihm erhofft haben: Shooting, Shooting, Shooting“, sagte Roquette über den 24-Jährigen, der vom VfL Stade (1. Regionalliga Nord) auf die andere Seite der Elbe kam. „In den Trainingseinheiten und unseren Testspielen hat er gezeigt, dass er ein sicherer Distanzschütze ist“, lobte Roquette den Shooting Guard. Rist-Trainer Hamed Attarbashi hob hervor, dass sich Postic „auch menschlich sehr gut eingebracht“ habe: „Seine Mitspieler mögen ihn.“

Die Erfahrung von Postic sei „ebenfalls sehr wertvoll“, findet Roquette: „Er hat zwar in den letzten Jahren vornehmlich in der Regionalliga gespielt, dabei aber wertvolle Erfahrungen gesammelt.“ Postics Abgeklärtheit könne „vor allem in engen Spielen wichtig werden“, weiß Roquette, der den in Hamburg-Eißendorf lebenden Neuzugang lobte: „Er hat sich schnell integriert und eine hervorragende Motivation an den Tag gelegt.“ Es würde „Spaß machen, Aleks zuzuschauen“, so der Sportchef, der mit Blick auf den bevorstehenden Saisonstart betonte: „Auch die Fans können sich auf das Shooting von Aleks freuen.“

Noch nicht allzu oft in Erscheinung trat bisher im gelb-grünen Trikot Tomas Bjarkason. Der 26-Jährige trainierte vornehmlich beim Kooperationspartner Veolia Towers Hamburg mit und nahm auch am Trainingslager des Bundesligisten teil, was laut Roquette „so nicht geplant war“. Überhaupt habe sich Bjarkason „erst einmal an das höhere Pensum gewöhnen müssen“, ergänzte der Sportliche Leiter.

In seinen ersten Wochen in Deutschland habe der 2,04 Meter große und 107 Kilogramm schwere Däne aber laut Roquette „gezeigt, dass er über den Kampfeswillen und Einsatz kommt“. Und genau wegen dieser Stärken hatten die Wedeler ihn für die Positionen vier (Power Forward) und fünf (Center) verpflichtet: „Er wird unter dem Brett wühlen und seine Rebounds holen“, ist Roquette überzeugt.

Mit Bjarkason, der in der 1. Liga seines Heimatlandes für BK Amager auf hervorragende Punkt- und Rebound-Werte kam, wollen die Rister auch nach dem Abgang von Reece weiterhin zahlreiche Abpraller sammeln.

Als Importspieler in die großen Fußstapfen von Reece treten soll außerdem Lincoln Rosebush. Der Kanadier fand aus der 2. Liga Portugals den Weg an die Elbe und misst sogar 2,08 Meter. „Mit Lincoln und Tomas haben wir jetzt zwei große Spieler“, weiß Roquette, der die Unterschiede zwischen den beiden Neuzugängen wie folgt charakterisierte: „Tomas ist mehr der Kämpfer und Lincoln ist Derjenige, der kreieren kann.“ In der Vorbereitung habe es mit den beiden Akteuren „schon gut gepasst“, ergänzte der Sportliche Leiter.

Ganz genau passten auch die Dreierwürfe, die Rosebush am 13. September abgab: Beim 81:68 (31:31)-Sieg im Saisonöffnungsspiel gegen den norwegischen Erstligisten BK Kongsberg Miners landeten alle fünf Versuche, die der 26-Jährige aus der Distanz abgab, im Korb. „Das macht Lust auf mehr“, frohlockte Attarbashi, während sich Roquette mit Blick auf Linus Hoffmann und Jared Grey darüber freute, dass es nun „mehr Kombinationsmöglichkeiten auf den großen Positionen geben“ würde: „Wir sind jetzt variabler aufgestellt, und das war uns ganz wichtig.“

Ebenfalls im Verbund mit den Veolia Towers gelang es den Rister Verantwortlichen, Janne Müller an die Elbe zu lotsen. Der Aufbauspieler, der im Juli mit Deutschlands U19-Nationalmannschaft Vizeweltmeister geworden war, stammt aus dem Nachwuchs des Bundesligisten Telekom Baskets Bonn. „Er verfügt über eine riesige Qualität“, weiß Roquette, der in Müller „eine Art Nachfolger für Jared Grey“ sieht.

Zur Erinnerung: Grey war vor Jahresfrist in den hohen Norden gekommen und hatte dort eine so hervorragende Entwicklung genommen, dass er in der neuen Saison wohl mehr im Towers als im Rist-Trikot zu sehen sein wird. Dagegen war Müller schon in zahlreichen Testspielen für die Wedeler aktiv. „Auf Janne können sich unsere Zuschauer freuen“, sagte Roquette, der zudem noch auf einen Punkt hinwies, bei dem er im Vergleich zu Grey Optimierungsbedarf sieht: „Wir müssen Janne besser in unser Spiel integrieren, was nicht einfach wird, wenn er überwiegend bei den Towers trainiert.“ Und dann ist da noch Theo Sigmund, der den Ristern quasi „zulief“. Nachdem er wegen seines Studiums aus Heidelberg nach Hamburg zog, meldete sich der 19-Jährige bei Attarbashi. Der Trainer wurde natürlich hellhörig, zumal er früher selbst in Heidelberg tätig war. Sigmund hat im Angriff seine Stärken und ist der fünfte externe Zugang.

Mit 15 Jahren ist Danny Egbe der Jüngste der Nachwuchstalente.



Kam aus Stade und spielte vor einigen Jahren schon einmal beim SC Rist Wedel: Aleksandar Postic (24).



Tómas Bjarkason (26) aus Kopenhagen ist der Älteste im Kader.



Lincoln Rosebush (26) aus Kanada hat in Wedel seine zweite Auslandsstation.



BWB

VERSICHERUNGSMAKLER

www.bwb-gruppe.de

Barkmann • Wahler • Becker • Bourjau • Janssen



NBBL-Nachwuchstalent Tyrese Steinig (17)

Theo Sigmund (19) aus Heidelberg kam zum Studieren nach Hamburg.

Hinzu kommen mit Bjarne Drewes, Danny Egbe, Gerrit Kanne, Paul Mellentin und Tyrese Steinig fünf Talente, die für die U18 der Hamburg Towers in der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga (NBBL) spielen. Während der Saisonvorbereitung sammelte das Quintett um Danny Egbe, dem jüngeren Bruder des Risters Darren Egbe, in den Trainingseinheiten wie den Testspielen der Wedeler aber auch schon erste Erfahrungen im Herren-Bereich.

reich. „Sie haben sich hervorragend eingefügt und in einigen Partien gegen Regionalligisten ihr Können gezeigt“, lobte Roquette.

Auch am Spielfeldrand gibt es ein neues Gesicht: Weil die bisherige Co-Trainerin Constanze Wegner den SC Rist verließ, um beim Deutschen Basketball-Bund einzusteigen, brauchte Attarbashi einen neuen Assistenten – und bekam ihn mit Marian Schick. Der 38-Jährige hatte in den beiden vorherigen Spielzeiten im Nachwuchsbereich von Bayer Leverkusen seine erste Trainerstation gehabt. „Außerdem hat Marian einen riesigen Erfahrungsschatz aus seiner Zeit als Spieler, den er bei uns einbringt“, sagte Attarbashi über seinen Assistenten, der so, wie in den letzten beiden Jahren Wegner, parallel zu seinem Engagement am Steinberg auch das U18-Team der Towers in der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga (NBBL) trainieren wird. Eine enge Verzahnung ist hier somit weiterhin gewährleistet.

Attarbashi schätzt seinen neuen Trainerpartner aber nicht nur sportlich, sondern auch menschlich: „Er ist ein sehr lieber und lustiger Kerl.“ Und wie zwischen Attarbashi und Schick, der mit seiner Familie aus Düsseldorf nach Hamburg zog, so stimmt es auch zwischen dem neuen Co-Trainer und der Wedeler Mannschaft: „Die Jungs respektieren ihn und folgen ihm“, versicherte Attarbashi. Es spricht also alles dafür, dass die Rister mit ihren neuen Gesichtern eine neue Erfolgsgeschichte schreiben werden..



Bestattungsinstitut
Bade

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen

Eigene Trauerkapelle,
Abschiedsräume
und Café
für individuelle
Trauerfeiern

Bestattungsvorsorge

FILIALE
Hamburg-Flottbek
Osdorfer Weg 108
22607 Hamburg-Flottbek
040 / 66 90 53 63

FILIALE
Hamburg-Iserbrook
Sülldorfer Landstraße 5
22589 Hamburg
040 / 524 77 62 00

WEDEL
Flerrentwiete 32
Am Marienhof
22880 Wedel
0 41 03 / 51 60

www.bade-bestattungen.de

Lüchau & SC Rist - eine starke Partnerschaft

Unschlagbar auf dem Court und auf der Baustelle



Ihr Team für Projekterfolg

- Starker Partner für Profis und Heimwerker
- Qualität, die jeden Angriff abwehrt
- Vielfalt von Baustoffen bis Werkzeug
- Teamgeist, der Projekte gelingen lässt
- Einsatz, auf den Sie bauen können
- Service, der den entscheidenden Pass spielt

Wedel • Rissener Str.142 • www.luechau.de • Tel. 04103-8009-58

KOOPERATION MIT DEN TOWERS AUCH IM FRAUEN-BEREICH



Nele Gleitsmann hat weiterhin eine Lizenz in Wedel, spielt aber auch in der 2. Bundesliga bei der BG Rotenburg/Scheeßel.



Jan-Ove Stukenburg bleibt Headcoach bei den 1. Wedeler Damen, sieht seine eigene Zukunft aber irgendwann auch in der 2. Bundesliga.



Zwölf Punkte im Abschlussklassement und in den direkten Duellen sieben (beim 76:69-Heimsieg) beziehungsweise neun (beim 84:75-Auswärtserfolg) lagen in der vergangenen Saison zwischen den Frauen des SC Rist Wedel und denen der Veolia Towers Hamburg. Zukünftig werden die beiden Teams enger zusammenrücken. Dies ist keine Prognose für das Tableau der 1. Regionalliga Nord für die Serie 2025/2026 sein, sondern auf die Zusammenarbeit bezogen. Denn die in den letzten elf Jahren bereits im Herren-Bereich sehr erfolgreiche Kooperation wird ab sofort auf den Bereich der Frauen und des weiblichen Nachwuchses ausgedehnt.

SC Rist bisher führend im Hamburger Frauen-Basketball

Im Frühjahr begannen Andrea Koschek und Gundula Laabs entsprechende Gespräche mit der Towers-Führung. „Wir wussten, dass die Towers gerne im weiblichen Bereich vorankommen wollen: Die 2. Bundesliga ist ihr Ziel – und dass sie dorthin kommen, wäre für den Frauen-Basketball in Hamburg sehr wichtig“, erklärte Koschek. Die 1. Vorsitzende des SC Rist ergänzte: „Wir haben es in den vergangenen Jahren auch versucht, unser Frauen-Team in der 2. Liga zu etablieren – aber wir merken, dass wir das als Wedel aus finanziellen Gründen nicht gewuppt bekommen.“

Das stellte auch Jano Stukenburg, Trainer der Rister Frauen, nüchtern fest: „In der 2. Bundesliga hätten wir mindestens 30.000 bis 50.000 Euro Mehrkosten – und das, ohne Importspielerinnen zu holen.“ Und nur mit jungen Eigengewächsen die Mission Klassenerhalt angehen, wäre ein Wagnis: „Ich glaube, das würde nicht reichen“, so Stukenburg, der ergänzte, dass die Mehrkosten mit Importspielerinnen „mindestens 70.000 Euro betragen“ würden. Als die Risterinnen im Sommer 2022 letztmals in die 2. Bundesliga aufgestiegen waren, hatten sie trotz externer Neuzugänge und eines guten Saisonstarts im Frühjahr 2023 den Klassenerhalt knapp verpasst – woraufhin Coach Asil Aydin den Steinberg nach nur einem Jahr wieder verließ und Stukenburg das Traineramt übernahm.

WNBL der Towers in Planung

Damit möglichst viele junge Spielerinnen aus Hamburg und Umgebung auf hohem Niveau Spielpraxis sammeln können, peilen die Towers-Verantwortlichen mit ihren U18-Juniorinnen den Sprung in die Weibliche Nachwuchs-Basketball-Bundesliga (WNBL) an. „Das ist sinnvoll, in Hamburg muss es einfach ein WNBL-Team geben“, so Koschek, die weiß: „Dabei brauchen die Towers unsere Unterstützung.“

Lotta Linke (links) spielt ab dieser Saison zusammen mit Lotte Baldauf beim ETV mit den Damen in der 2. Bundesliga und mit einer Doppellizenz für Wedel.

Auch Stukenburg fände es „sinnvoll, wenn neben uns auch die Towers in der WNBL vertreten sind“. Der Coach stellte aber klar: „Die Qualifikation für die WNBL ist kein Selbstläufer.“ Vor vier Jahren hatte der SC Rist schon einmal dem SC Alstertal-Langenhorn eine Kooperation angeboten; die SCALA-Führung lehnte ab – und ihre U18-Mädchen scheiterten dreimal in Folge in der Qualifikation. Damit die Towers-Juniorinnen im nächsten Jahr ein WNBL-Ticket lösen, ist angedacht, dass die Rister Spielerinnen des älteren Jahrgangs im Sommer 2026 zu den „Türmen“ wechseln. „Wir selbst sitzen, was die WNBL-Teilnahme angeht, relativ fest im Sattel und werden das wohl auch noch in den nächsten Jahren tun“, vermutete Koschek. Allerdings sei sie ebenso wie Gundula Laabs, die zusammen mit Lennart Holz und Stukenburg die Jugendkoordination verantwortet, „der Meinung, dass es mittelfristig schwieriger für uns werden wird, weil wir nicht mehr ganz so starke Jahrgänge haben“. Deshalb urteilte Koschek: „Die goldenen Zeiten im Mädchenbereich sind bald vorbei – auch in dieser Hinsicht sind wir an der Seite der Towers sicherer.“

Es geht um das große Ganze – Frauenbasketball in Hamburg!

Hierbei sind die Herren für Koschek als gutes Beispiel: „Wir würden nicht mehr in der 2. Bundesliga ProB spielen, wenn wir nicht Kooperationspartner der Towers wären.“ Allerdings bedingt die Zusammenarbeit, das stellte Koschek auch klar, dass der SC Rist „in der Kooperation natürlich nur der zweite Partner ist“, weshalb die Frauen so, wie in der Vergangenheit schon die Herren, „auf lange Sicht in die zweite Reihe treten müssen“. Den deshalb möglicherweise mancherorts aufkommenden Herzschmerz teilt Koschek nicht. Stattdessen wies sie auf die Probleme hin, die auf den SC Rist ohne die Kooperation auch sportlich zukommen könnten: „Wir würden vielleicht in zwei, drei Jahren aus der WNBL absteigen und wohl nicht wieder aufsteigen – denn der Eimsbütteler TV und SCALA versuchen dies schon seit einigen Jahren erfolglos.“

Gundula Laabs und sie würden „strategisch denken“, versicherte Koschek: „Uns geht es um das große Ganze – und ich glaube, wir haben die für den Frauen-Basketball richtige Entscheidung getroffen.“ Hierbei dachte die Vorsitzende auch an Spielerinnen wie Marianna Byvatov, die den Steinberg vor zwei Jahren gen BC Marburg verlassen hatte, und an Antonia Laabs, die sich in diesem Sommer dem Zweitligisten USC Heidelberg anschloss. „Wenn es zukünftig in Hamburg die Chance gibt, in der 2. oder langfristig sogar in der 1. Liga zu spielen, können wir so starke Spielerinnen in Hamburg halten – und



via Doppellizenz vielleicht sogar weiter in Wedel sehen.“ Hier pflichtete ihr Stukenburg bei und betonte: „Gerade für die Nachwuchsspielerinnen aus Hamburg und Umgebung, die das Potenzial haben, in der 1. oder 2. Liga zu spielen, ist es wichtig, dass wir gemeinsam den Frauen-Basketball vorantreiben.“

Gemeinsam stark: das Ziel ist klar.

Dabei ist es für Stukenburg „nebensächlich, ob auf den Trikots am Ende SC Rist oder Towers steht“. Wichtig sei, das Ziel, in nicht allzu ferner Zukunft „ein Frauen-Team in der 2. Bundesliga zu haben, das dort mit Hilfe von Import-Spielerinnen auch mithalten kann, gemeinsam zu erreichen“, so der Coach. Stukenburg machte keinen Hehl daraus,

dass er „als Trainer auch gerne irgendwann einmal in der 2. Liga arbeiten“ würde. Aktuell würden die Spielerinnen des Rister Frauen-Kaders bereits davon profitieren, dass sie einmal pro Woche in Hamburg-Heimfeld in der Towers-Trainingshalle trainieren. „Dort haben sie auch die Möglichkeit, mit einem Athletik-Trainer der Towers zu arbeiten – das tut uns gut“, betonte Stukenburg, der zudem versicherte, dass die Halle im Süden Hamburgs für die meisten seiner Spielerinnen „gut erreichbar“ sei.

Neben der neuen Kooperation und Ausrichtung gab es auch große personelle Veränderungen bei den Wedeler Frauen. So wechselten Luise Linke und die in Hamburg-Wilhelmsburg lebende Paula Sattelkau vom SC Rist zu den Towers. Verena

In Zukunft als Kooperationspartner vereint: Die 1. Damen der Hamburg Towers und des SC Rist Wedel (hier: Saison 2024/25)



Immobilien
Wunderlich



**bewerten
vermieten
verkaufen**

BEI MIR IN DEN BESTEN HÄNDEN

Torben Wunderlich
IMMOBILIENMAKLER (IHK)

MEHR ÜBER MICH





**Im Ziel vereint,
auf dem Spielfeld
Konkurrenz:
Letzte Saison gewannen
die Rist-Damen
beide Duelle.**

Hahn wird eventuell noch beim SC Alstertal-Langenhorn spielen, sich aber vornehmlich auf ihr Studium konzentrieren. Gaia Biella und Karlotta Schmalisch haben ihre Karriere beendet, während Lisa Hoffmann nach ihrem Abitur zunächst einmal auf Reisen gehen möchte. Zudem verabschiedete sich nach der Wedelerin Antonia Laabs auch Leni Schramm-Bünning, die aus Itzehoe kommt und seit 2024 via Doppellizenz auch für die Risterinnen spielberechtigt war, gen Heidelberg.

Lotte Baldauf und Lotta Linke sind zukünftig beim Eimsbütteler TV ebenso in der 2. Bundesliga aktiv wie Nele Gleitsmann bei der BG Rotenburg/Scheeßel. „Sie könnten aber via Zweitspielrecht auch noch für uns spielen“, erklärte Stukenburg. Im Gegenzug stehen Jordis Hansen, die nach überstandener Kreuzbandriss von den Itzehoe Eagles an den Steinberg zurückkehrt, sowie Mara

Aprisnik, Elisabeth Hütteroth, Samira Kama, Julia Krippahle, Emilia Larsen, Zoey Norden, Clara Semerak und Emilia Strahinjc als Neuzugänge fest.

Die Arbeit mit dem nochmals verjüngten Team, dem zahlreiche U18-Spielerinnen angehören, würde ihm „große Freude bereiten“, versicherte Stukenburg, der vor seinem Engagement am Steinberg beim Elmshorner MTV tätig war. Die jungen Spielerinnen im Kader werden parallel zu ihrem Engagement bei den Frauen im WNBL-Team eingesetzt; als weitere Spielmöglichkeit gibt es zudem noch die 2. Frauen (2. Regionalliga Nord). „So spielen fast alle Spielerinnen in zwei Teams, einige sogar in drei“, weiß Stukenburg, der versicherte: „Das ist genauso gewollt und wir werden die Belastung gut steuern.“

Für das WNBL-Team, bei dem Stukenburg weiterhin Assistent von Chefcoach Jan-Christian Both ist, gab er den Klassenerhalt als Zielsetzung aus. Etwas mehr darf es bei den 1. Frauen in der 1. Regionalliga sein, wie Stukenburg hervorhob: „Wenn alle Spielerinnen da sind, haben wir gute Chancen, unter die Top-Fünf zu kommen.“ Sollten die WNBL-Spielerinnen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen, müsste die Erwartungshaltung heruntergeschraubt werden: „Dann sollten wir mit unserem jungen Team aber noch immer dazu in der Lage sein, sicher die Klasse zu halten“, so Stukenburg, der es zudem „realistisch“ nannte, dass sein Team „erneut vor den Towers landet“.



SUPREME SENSORING
TWK

STARTE JETZT DURCH – WERDE TEIL UNSERES TEAMS

EGAL OB PRAKTIKUM, AUSBILDUNG, BERUFS- ODER QUEREINSTIEG

**SCANNEN
UND BEWERBEN!**



Wir bei TWK entwickeln und produzieren im Wachstumsmarkt der Mess- und Automatisierungstechnik maßgeschneiderte Sensoren für spannende Anwendungen im Anlagen- und Maschinenbau – und das gemeinsam mit einem starken Team.

Seit über 60 Jahren stehen wir für Innovation, Qualität und Sicherheit. Mit modernster Technik und frischen Ideen gestalten wir die Industrie von morgen – und sorgen dabei für funktionale Sicherheit von Mensch und Maschine.

Starte jetzt durch – werde Teil unseres Teams und gestalte die Technologien von morgen mit!

JETZT INFORMIEREN & BEWERBEN | [twk.de/karriere](https://www.twk.de/karriere)

Offizieller Ausrüster des SC Rist Wedel

peakzone.de



macron



**ALLE ARTIKEL IM „RISTERS-LOOK“
AB SOFORT IM ONLINESHOP.**

Wir wünschen Rist Wedel eine erfolgreiche Saison!

Hier geht's direkt
zum Onlineshop.
Einfach den QR-
Code scannen:



peak zone GmbH / Am Kaiserkai 26 / 20457 Hamburg
www.peakzone.de

peakzone

1. DAMEN



Kellogg's

Immobilien
Wunderlich

SAISON 2025/2026





**HELENE
EHMER**
4
173 CM
FORWARD
2008



**NELE
GLEITSMANN**
5
180 CM
FORWARD
2003



**LOTTA
LINKE**
6
180 CM
FORWARD
2007



**EMILIA
STRAHINJIC**
7
173 CM
GUARD
2010



**ARINA
BABAIEVA**
8
170 CM
GUARD
2007



**LOTTA
BALDAUF**
9
179 CM
FORWARD
2007



**SAMIRA
KAMA**
10
170 CM
GUARD
2009



**JORDIS
HANSEN**
11
175 CM
FORWARD
2007



**ZOEY
NORDEN**
12
171 CM
GUARD
2009



**ARWEN
RÖHRL**
13
180 CM
FORWARD
2008



**ELISABETH
HÜTTEROTH**
14
185 CM
CENTER
2009



**CLARA
SEMERAK**
15
174 CM
FORWARD
2010



**JOLIE
KRIPPAHLE**
16
169 CM
GUARD
2009



**EMMA
LADIGES**
8
2009



**AMARACHUKWU
EGWUAGU-
GORDIAN**
9
2009



**EMILIA
LARSEN**
10
2009



**LUISA
ARICO**
11
2008



**EMMA
WAGNER**
17
2009



**JAN-OVE
STUKENBURG**
HEAD-COACH



**JAN-CHRISTIAN
BOTH**
HEAD-COACH

SPIELKADER SAISON 2025/2026

1. DAMEN/WNBL

WNBL



Kellogg's



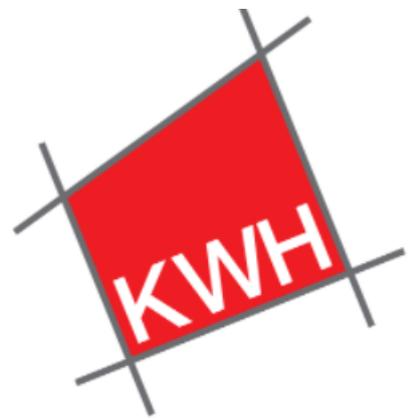
Bauzentrum
Lüchau

SAISON 2025/2026





KÜCHENWELTEN
Hamburg.Wedel



Feldstraße 24 - 26 . 22880 Wedel . Telefon: 04103 7034790
www.kuechenwelten-hamburg.com

Der Weg zum besseren Hören – Elbe Akustik macht es möglich

Der Weg zu besserem Hören und Verstehen kann so einfach sein – davon ist das Team von Elbe Akustik überzeugt. Die Geschäftsführer Nicholas Julius und Jann Clausen haben gemeinsam mit ihrem engagierten Team ein klares Ziel: Menschen jeden Alters die bestmögliche Hörversorgung zu bieten.

In den vier Filialen des Unternehmens – in Wedel, Barmstedt, Glückstadt und Horst – finden Kundinnen und Kunden nicht nur modernste Hörsysteme, sondern auch ein breites Angebot an Gehörschutzlösungen und Lichtsignalanlagen. Ein besonderes Highlight ist der individuell angepasste Gehörschutz für die Fans des SC Rist Wedel: In den Vereinsfarben gestaltet, verbindet er optimalen Schutz mit einem sichtbaren Bekenntnis zum Lieblingsverein. Auf Wunsch sind jedoch auch andere Farbkombinationen möglich, sodass jeder seinen persönlichen Stil wählen kann.

Das Sortiment reicht von den kleinsten Akku-betriebenen Silk Charge&Go-Hörsystemen bis hin zu den neuesten Hinter-dem-Ohr-Geräten namhafter Hersteller. Dabei setzt Elbe Akustik nicht nur auf den klassischen Kauf, sondern bietet auch ein flexibles Leasing-Abo für Hörgeräte an. „Wir möchten, dass sich möglichst viele Menschen diese hochwertigen Akkusysteme leisten können“, erklärt Geschäftsführer Nicholas Julius. Zugleich verweist er auf den Nachhaltigkeits-

aspekt: Geräte mit Akku-Technologie machen den regelmäßigen Batteriewechsel überflüssig.

Ein weiteres Plus: In allen Filialen können Interessierte kostenlose Hörtests, eine umfassende Beratung sowie eine individuelle Höranalyse in Anspruch nehmen. Zudem besteht die Möglichkeit, die neueste Hörgeräte-Technologie bis zu vier Wochen lang unverbindlich zu testen – und das völlig kostenfrei.

Besonders innovativ zeigt sich die Filiale in Wedel. Am dortigen Experience Table können Besucherinnen und Besucher ihr Hörvermögen interaktiv überprüfen und Wissenswertes rund um das Thema gutes Hören erfahren. Zusätz-

lich werden hier auch hochwertige Sonnenbrillen verschiedener Marken angeboten. Abgerundet wird der Besuch durch einladende Serviceangebote – ob frisch gebrühter Kaffee, Tee oder ein gekühltes Getränk.

Kontakt:

- Filiale Wedel:
(04103) 9238104
- Filiale Glückstadt:
(04124) 932793
- Filiale Horst:
(04126) 9629619
- Filiale Barmstedt:
(04123) 9367044

Weitere Informationen:
www.elbe-akustik.de



ELBE AKUSTIK

Signia Silk Charge&Go IX

Nicholas Julius
Hörakustikmeister | Geschäftsführer

Aus der Region. Für die Region.

„GUT AUFGESTELLT“ IM MÄNNLICHEN NACHWUCHSBEREICH



Der männliche Nachwuchs will sich auch in Zukunft wieder für die Nachwuchsbundesliga qualifizieren.

Nur aufgeschoben – bestenfalls um lediglich ein Jahr –, keinesfalls aber aufgehoben sein soll die Teilnahme des SC Rist Wedel an der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga. Und obwohl die männliche U18 im Sommer die NBBL-Qualifikation verpasste, sieht Lennart Holz, der zusammen mit Gundula Laabs und Jan-Ove Stukenburg das Team der Jugend-Koordination des SC Rist bildet, den Nachwuchsbereich seines Vereins „für die Saison 2025/2026 generell besser aufgestellt als in der vergangenen Serie“.

Dies begründete Holz damit, dass die Verantwortlichen „dafür gesorgt haben, dass alle Teams noch mehr Saisonspiele absolvieren und jeder Jugendliche dadurch

Die Jugendkoordination mit Lennart Holz, Jan-Ove Stukenburg und Gundula Laabs.



mehr Spielzeit bekommt“. So wurde etwa die männliche U14 für die Offene Runde gemeldet, gleichzeitig aber in einem U13-Team für die Akteure des jüngeren Jahrgangs eine zusätzliche Spielmöglichkeit geschaffen. „Damit unsere jüngeren Spieler nicht nur auf der Bank sitzen“, so Holz.

Ähnlich verhält es sich bei der männlichen U16, die an der Leistungsrunde teilnehmen und bei der es ebenfalls ein zweites Spielteam für die jüngeren Akteure geben wird. Bei der männlichen U18, deren Kader nicht ganz so groß ist wie bei der U14 und U16, sei „geplant, dass einige Spieler in den Herrenbereich reinschnuppern, sodass es auch hier ausreichend Spielmöglichkeiten geben wird“, verrät Holz. Und es würde „in jedem Team wieder sehr gute Spieler geben“, stellte der 24-Jährige zufrieden fest.

Zudem war es Gundula Laabs, Holz und Stukenburg ein großes Anliegen, am Steinberg für „ein durchlaufendes System“ zu sorgen, wie Holz es ausdrückte. Von der männlichen U14 bis zur U18 sollen ab sofort die gleichen Inhalte eingeübt werden. „Ziel dieser Vision ist es, mannschaftsübergreifend mehr Struktur hereinzubekommen und mit einer einheitlichen Ausbildung fließende Übergänge zu schaffen“, erklärte der 24-Jährige.

In seine Gedankenspiele bezieht Holz, der beim SC Rist hauptamtlich als Trainer arbeitet, auch die 2. und 3. Herren ein: „Schließlich sind das die Teams, in die unsere Spieler nach ihrer Jugendzeit wechseln sollen.“ Insofern passt es gut, dass diese beiden Mannschaften als Vizemeister der Oberliga Hamburg beziehungsweise der Bezirksliga C im Sommer einen Aufstieg feierten und in der neuen Serie in der 2. Regionalliga Nord beziehungsweise der Stadtliga West an den Start gehen.

Die Qualifikation für die Jugend-Basketball-Bundesliga (JBBL), die das Pendant zur NBBL für den U16-Bereich bildet, ist für die nächsten beiden Jahre am Steinberg kein Thema: „Wir schauen immer, in welchen Jahrgängen wir das Potential haben, mit einem Kern von Wedeler Spielern die Bundesliga-Qualifikation anzugehen – und das ist im nächsten und übernächsten Jahr im U16-Bereich leider nicht der Fall“, lautete die realistische Einschätzung von Holz.

Die Option, mit Sichtungstrainingseinheiten zahlreiche gute externe Spieler an den Steinberg zu locken und so eine komplett neue U16-Mannschaft aufzubauen, kommt für Holz nicht infrage: „Natürlich füllen wir unsere Teams mit externen Spielern auf, die wir zu Tryouts einladen und sichten – aber unsere Vorgabe dabei ist ganz klar, dass der Kern der Mannschaft mit Spielern besetzt ist, die aus dem eigenen Nachwuchs kommen und dem Verein bestenfalls auch im Erwachsenenbereich die Treue halten.“

Dagegen sei die nächste Teilnahme an der NBBL-Qualifikation „schon im Hinterkopf“, wie Holz es formulierte: Es sei „gut möglich“, dass die Rister im kommenden



Die M18.1 mit Coach Patrick Horn (vorne links)

Sommer wieder um ein Ticket für die U18-Bundesliga kämpfen. „Wir haben schon mit unseren Spielern gesprochen, ob sie den höheren Aufwand, den sie in der NBBL leisten müssten, leisten wollen würden“, so Holz, der aber klarstellte: „Ob das ein realistisches Ziel ist, können wir erst nach der ersten Saisonhälfte abschätzen.“

Klar ist, dass das aktuelle U18-Team den Kern der NBBL-Mannschaft der übernächsten Spielzeit bilden würde. „Natürlich wären wir auch da offen für externe Neuzugänge – aber die besten Spieler dieses Jahrgangs haben schon bei den Hamburg Towers und beim Niendorfer TSV die Möglichkeit, in der NBBL zu spielen“, gab Holz zu bedenken. Langfristig, das stellte der 24-Jährige klar, sei es für den SC Rist „auf jeden Fall

das Ziel, wieder in der NBBL und der JBBL vertreten zu sein“, weil dies für die Spieler „eine optimale Vorbereitung für den Herrenbereich“ sei.

Die Verantwortlichen des SC Rist schauen aber nicht nur auf die Ergebnisse, sondern auch auf das Auftreten ihrer Mannschaften. Und hier erkannte Holz bei den Spielen der NBBL-Qualifikation, wenngleich sie sportlich nicht die gewünschten Resultate mit sich brachten, etwas Positives: „Es war zu sehen, dass wir wieder mehr als ein Team auftreten. Dafür stand Wedel früher und ich sehe uns auf einem guten Weg dahin, wieder mehr eine Mannschaft auszubilden und nicht nur einzelne Spieler.“ Dieses Projekt kann in jeder Liga vorangetrieben werden und muss nicht aufgeschoben werden.



**Ihr könnt Körbe...
wir können Kohle.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Lassen Sie Ihr Geld für sich arbeiten, während Sie das Team vom SC Rist anfeuern. Wir beraten Sie gern – das Team Wedel freut sich auf Ihren Besuch.

Filiale Wedel
Bahnhofstraße 13 | 22880 Wedel

www.hamburger-volksbank.de

 **Hamburger
Volksbank**

EIN UMZUG STEHT AN?

MIT UNS SPIELEN SIE IM TEAM, DAS IMMER PUNKTET.

IHR PARTNER FÜR UMZÜGE AUS
DER REGION
VERLÄSSLICH & STARK WIE SC RIST.



Gewerbeumzüge | Umzug | Lagerung

 04101-7859960

 www.hls-umzuege.de



GROSSE VORFREUDE: 2. HERREN GEHEN „TOTAL REGIONAL“ AUF KORBJAGD



Das Team der 2. Herren für die 2. Regionalliga Nord mit Headcoach Lennart Holz.

powered by



Schon vor dem ersten Spieltag stand bei den 2. Herren des SC Rist Wedel eine Verabschiedung an. Rami Alkusaibati, der im Sommer 2024 das Traineramt von Lennard Janiak übernommen hatte, trat Mitte September mit sofortiger Wirkung zurück. „Aus privaten Gründen“, erklärte der 39-Jährige, der zugleich versicherte: „Ich habe mich beim SC Rist sehr wohlgefühlt und werde den Verein wie die Mannschaft immer im Herzen tragen.“

Andrea Koschek, 1. Vorsitzende des SC Rist, dankte Alkusaibati für dessen Engagement und erfolgreiche Arbeit: „Wir bedauern es sehr, dass er diese Arbeit aus persönlichen Gründen nicht fortführen kann“, betonte Koschek. Lennart Holz, der erst mit dem Beginn der Vorbereitung auf die Saison 2025/2026 bei den 2. Herren als Co-Trainer eingestiegen war, wurde zum neuen Chefcoach ernannt. „Das ist für die 2. Herren und den Verein die bestmögliche Lösung“, urteilte Koschek.

Trainerwechsel zum Saisonstart

Für Holz selbst kam die Beförderung „überraschend“, wie er zugab: „Dass Rami aufhören würde, hatte sich aus meiner Sicht nicht angedeutet.“ Nach einem Austausch mit Gundula Laabs und Jan-Ove Stukenburg, mit denen zusammen er die Jugend-Koordination beim SC Rist verantwortet, gab Holz aber „grünes Licht“, was sein Engagement als Chefcoach angeht: „Auch Gundula und Jano wollten ausdrücklich, dass ich das mache.“

Mit Verweis auf das Bedauern über das Ausscheiden von Alkusaibati, den auch Holz „sehr schätzt“, sagte der 24-Jährige: „Den Umständen entsprechend freue ich mich trotzdem sehr, dass ich die 2. Herren nun verantwortlich trainieren darf.“ Dass er zeitliche Probleme bekommen könne, fürchtet Holz nicht: „Als Co-Trainer war es ohnehin so eingeplant, dass ich bei

nahezu allen Spielen und Übungseinheiten dabei bin.“ Nun habe er zwar „ein paar mehr organisatorische Aufgaben drumherum“, werde aber dafür bei der U16-Jugend einen Co-Trainer bekommen: „Und das wird mich im Gegenzug entlasten“, weiß Holz.

Wie schon im Frühjahr 2024 den 2. Herren der Hamburg Towers, so mussten die 2. Rister Herren auch ein Jahr später einer anderen Mannschaft, nämlich dem Altonaer TSV, den Titel in der Oberliga Hamburg überlassen. In diesem Jahr genügte aber auch die Vizemeisterschaft zum Aufstieg, sodass die 2. Herren der Wedeler in der neuen Serie erstmals seit der Saison 2020/2021 wieder „total regional“, nämlich in die 2. Regionalliga Nord, auf die Jagd nach Körben und Punkten gehen dürfen.

Duelle mit anderen norddeutschen „Zweitvertretungen“

„Darüber freuen wir uns sehr“, versicherte Holz, der findet, dass es zwischen der Oberliga und der 2. Regionalliga „große Unterschiede“ gibt: „In der Regionalliga geht es deutlich professioneller zu – dort spielen wirklich nur Teams, die dazu bereit sind, weitere Wege auf sich zu nehmen, um sich auf diesem Niveau zu messen.“ Deshalb ist Holz „voller Vorfreude auf Duelle mit den besten Mannschaften aus dem Norden Deutschlands“, zu denen mit den zweiten Mannschaften der Veolia Towers Hamburg und der Itzehoe Eagles sowie der Drittvertretung der Rostock Seawolves auch Ausbildungs-Teams von Bundesligisten gehören.

Saisonziel: Klassenerhalt!

Deshalb werde sein Team in der kommenden Saison „schnelleren und besseren Basketball spielen“, aber auch „auf deutlich stärkere Gegner treffen“, so Holz, der überzeugt ist: „Das werden wir schnell merken.“ Obwohl der 24-Jährige „sehr viel Potential“



Hat das Team erst kurz vor dem Saisonstart übernommen: Lennart Holz



Rami Alkusaibi beim letzten Spiel der Saison 2024/25. Das Team stieg als Vize-Meister in die 2. Regionalliga auf.

in seiner Mannschaft sieht, wollte er in Bezug auf die Zielsetzung zunächst einmal kleinere Brötchen backen: „Wir kommen aus der Oberliga, wir sind neu in der 2. Regionalliga – und deshalb sollte zunächst einmal der Klassenerhalt unser Ziel sein.“

Der Trainer kündigte an, dass er sich mit seinen Schützlingen, wenn die ersten Spiele absolviert worden sind, zusammensetzen und austauschen will: „Wenn wir merken, dass wir in der neuen Liga sehr gut zurechtkommen, können wir uns höhere Ziele setzen – und andernfalls feststellen, dass wir den Hintern hochbekommen müssen.“ Vornehmlich ginge es aber darum, „sicher die Liga zu halten“, wengleich einige Spieler der 2. Herren „schon in deutlich höheren Spielklassen aktiv waren“, wie Holz feststellte.

Allen voran zu nennen ist hier natürlich Christoph Roquette, der lange Jahre in der 2. Bundesliga ProA spielte, seit zehn Jahren Sportlicher Leiter des ProB-

Teams des SC Rist ist und 2017 mit der Ü35-Mannschaft des Vereins Deutscher Meister wurde. „Mit seiner Erfahrung ist für uns sehr wertvoll“, weiß Holz. Einzig in den beiden Duellen mit den 2. Herren der Towers wird Roquette nicht mitwirken – aus Sorge davor, im „Bruder-Duell“ einen der zum erweiterten ProB-Kader der Wedeler gehörenden Spieler, die im Unterbau der „Türme“ regelmäßig eingesetzt werden, verletzen zu können.

Neben den beiden Partien gegen die Towers, bei denen sich am 1. November und am 7. Februar 2026 aus den besagten Gründen viele bekannte Gesichter und Freunde duellieren werden, gibt es auch gegen Nikola Tesla, den Eimsbütteler TV – von 2020 bis 2022 noch ProB-Rivale der 1. Wedeler Herren – und den Altonaer TSV reizvolle Derbys. „Gegen Altona haben wir aufgrund des knapp verlorenen Titelrennens noch eine Rechnung offen“, sagte Holz schmunzelnd.

Zudem fiebern die Rister den am 15. November auswärts und am 26. Februar 2026 daheim anstehenden Partien gegen den Bramfelder SV entgegen: „Speziell zwischen unseren älteren Spielern und den Bramfeldern gibt es eine seit 20, 25 Jahren gewachsene, sportliche Rivalität“, weiß Holz, der deshalb „eine volle Halle und reichlich Emotionen“ erwarte. Einzig auf Pinneberger Kreis-Derbys müssen die Wedeler in der kommenden Saison verzichten: Die BG Halstenbek-Pinneberg verabschiedete sich im Frühjahr als Vorletzter aus der 2. Regionalliga Nord in die Oberliga Hamburg.

NEWLOG LOGISTIK AUF EINEM NEUEN LEVEL

Möller Werbeartikel

STABILA

PROFESSIONELLE LÖSUNGEN
FÜR IHRE WERBEKONZEPTE

Kontaktieren Sie uns gerne oder besuchen Sie uns in unserem Showroom in Wedel.

Fon: 04103- 703 99-00
www.werbeartikel-hamburg.com
info@werbeartikel-hamburg.de



Carl F. H. Möller GmbH | Langenkamp 20 | 22880 Wedel



Ihr Hotel in der
Wedeler Altstadt...

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Tagungs- & Seminarräume für bis zu 70 Personen
- Veranstaltungspartner für Ihre Feiern

Tel.: 04103 12 80
www.freihofwedel.de

PERSÖNLICH & MIT LEIDENSCHAFT

FÜR ALLES, WAS FÄHRT, SCHWIMMT ODER ROLLT!

**Reparaturen aller Automarken
Marine Service · Camperverleih
E - Scooter · Motorräder · E - Roller**

Dein Partner für Mobilität



seit 1991

In Wedel

Tinsdaler Weg 142b, 22880 Wedel

☎ 04103-121150 🌐 www.autohaus-rosenbaum.de

[]
CROSSCAMP



YAMAHA
Revs Your Heart



BESUCH UNS IM WEB!



@AUTOHAUS.ROSENBAUM



HAVE A SAFE DAY

▶ **VOLLTREFFER
IM SPIEL
UND AUF
DEM WASSER.**



Wir wünschen allen Teams
des SC Rist Wedel eine
erfolgreiche Saison 2025/2026.

SECUMAR.COM

IHR PROFI RUND UMS BÜRO!



- Ankauf gebrauchter Büromöbel
- Verkauf gebrauchter Büromöbel
- Mietmöbel
- Umzugsmanagement
- Büroauflösungen

WWW.BUEROPLAN-NORD.DE

KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notare &
Rechtsanwälte

FÜR SIE
STEHEN
WIR KOPF



Bahnhofstraße 50
22880 Wedel

Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de



Die YALLA RISTER bei uns in der Steinberhalle: ein starker Support für unser Team und ein Statement für Weltoffenheit und Toleranz. Immer nach dem Motto: „Fans respect Fans!“

„YALLA RISTERS“ 2.0 – WIE DAS „ERBE“ VON HÜSEYIN INAK WEITERLEBT



Auch bei den 1. Damen oder der WNBL vor Ort - die „Young YALLAS“.

Wir gehen in die 2. Saison ohne Hüseyin Inak, den Gründer und Anführer des Fan-Clubs „Yalla Risters“. Nach dem plötzlichen Tod von Hüseyin im August 2024 war nicht sofort klar, wie es mit den „Yalla Risters“ weitergehen würde.

Hüseyin hatte den „multi-kulti“ Fan-Club vor 10 Jahren mit Zugewanderten aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen ins Leben gerufen und eine großartige und einmalige Gruppe in der Basketball-Bundesliga über Jahre als Supporter der 1. Herren und zeitweilig auch der weiblichen und sowie der Jugendteams etabliert.

Der „Season Opener“ im September 2024 wurde Hüseyin gewidmet und seine Familie, die Rist-Family, Fans und Zuschauer nahmen von ihm in der Steinberghalle gemeinsam Abschied – und von dieser Energie überwältigt wurde an diesem Abend beschlossen: der Fan-Club muss weiterleben! Schon alleine, um Hüseyins Werk und seine Leidenschaft für den Basketball und den SC Rist in Wedel, weiterzuführen.

Sein Bruder Kenan Inak, der mit seiner Familie auch in Wedel lebt und bisher noch nicht so viel mit Basketball zu tun hatte, sowie Hüseyins Sohn Erkan und seine Tochter Ceren, die beide schon bei den „Yalla Risters“ aktiv waren, beschlossen, weiterzumachen.

Und wie sie weitermachten!

Gleich beim ersten Heimspiel 2024/25 und bis heute sind sie da! Zusammen mit den anderen Mitgliedern der Gruppe, die demnächst auch ein offizieller Verein sein werden, unterstützen sie jedes Heimspiel enthusiastisch! Hüseyin wäre es die allergrößte Freude, zu sehen, wie großartig die Stimmung in der Halle ist, wie sehr die Energie der Gruppe das Team motiviert und zu Bestleistungen antreibt!

Und Kenan, Erkan und ihre Gruppe haben die Tradition, die Gästefans mit „Baklava“ zu begrüßen, beibehalten... Alle Fans der Gegner bekommen das süße Gebäck vor dem Spiel überreicht und es werden Fotos gemacht – als Zeichen des gegenseitigen Respekts, denn das Motto „Fans respect Fans“ wird bei uns gelebt. So sind, wie schon von Hüseyin initiiert, viele Freundschaften zu anderen ProB-Fanclubs entstanden. Bei uns wird das Motto **„Für Weltoffenheit, Vielfalt, Toleranz und Demokratie, gegen Hass und Ausgrenzung“ gelebt!**

Auch haben die „Yalla Risters“ um Kenan und Erkan neue Ideen und neue Rituale entwickelt ... Es gibt zum Beispiel gemeinsames Trommeln, Klat-



Der Gründer der YALLA RISTRS, Hüseyin Inak, verstarb unerwartet im August 2024. Nach dem Season Opener 2024 zu seinen Ehren übernahmen sein Bruder Kenan, sein Sohn Erkan und seine Tochter Ceren, um sein Andenken zu bewahren.



schen und Rufen mit den Fans frei nach dem isländischen Ritual „Uh“ – bei uns heißt es „Go“! Ganz neu zu diesem Saisonstart wurde die „Man of the Match“-Wahl eingeführt, bei der das Publikum online und live ihren Lieblingsspieler wählen können, der zu Spielende einen Pokal überreicht bekommt – supportet vom Autohaus Rosenbaum!

Mit Unterstützung unter anderem des Förderkreises und des SC Rist wurden neue Trommeln, Material und Shirts angeschafft, es gab ein neues Banner es wurden die „Young Yallas“ gegründet, die auch bei anderen Heimspielen wie zB bei den Damen oder der WNBL unterstützen und trommeln.

Weitere neue Ideen sind in enger Zusammenarbeit mit der Heimspiel-Organisatorin Britta Wien-Hansen in Planung... lasst euch überraschen!

Das Wichtigste ist aber, die Energie der „Yalla Risters“ aufzunehmen und mitzumachen! Seid dabei, kommt in die Halle und supportet gemeinsam mit den Trommlern das Team!

Macht mit, unterstützt die „Yalla Risters“ – alle sind willkommen!

Wir sind sehr froh und dankbar für euer Engagement und die Energie, die ihr bei uns in die Halle bringt!

Wir sind stolz darauf, einen so großartigen Fan-Club zu haben! Yalla Rister, yalla!



RASCISM? NOT IN MY HOUSE! WIR SUCHEN TEAMPLAYER

Garten- & Landschaftsbau (M W D)
Bau- & Brandsanierung & Gebäudereinigung

VGR

JETZT BEWERBEN:



vgr-gruppe.de/jobangebote





UNSER SCHIEDSRICHTERTEAM – ENGAGIERT, VIELFÄLTIG UND UNVERZICHTBAR

Basketball braucht nicht nur Spieler:innen, Trainer:innen und Fans – sondern auch Schiedsrichter:innen, die mit Fachwissen, Fairness und Fingerspitzengefühl für einen geregelten Spielablauf sorgen. Beim SC Rist besteht unser Schiedsrichterteam aktuell aus 17 aktiven Schiedsrichter:innen, koordiniert seit dem 1. August 2025 von Karo Both.

Ab September werden vier weitere Vereinsmitglieder ihre E-Lizenz erwerben – die unterste Lizenzstufe im Schiedsrichterwesen. Damit wächst unser Team weiter und bleibt so gut aufgestellt für die rund 168 HBV-Spiele, die in dieser Saison geleitet werden müssen. Unser Schiedsrichterteam ist bunt gemischt – mit erfahrenen D- und C-Lizenz-Inhaber:innen sowie neuen E-Lizenzler:innen. Diese Vielfalt macht uns stark und sorgt für unterschiedliche Perspektiven und Erfahrungen.

Eine, die schon lange dabei ist, ist Vera Golz. Sie hat ihre erste Lizenz bereits mit 13 oder 14 Jahren gemacht – „also vor einem Vierteljahrhundert“, wie sie selbst sagt. Nach einer längeren Pause stieg sie vor drei

Jahren wieder ein und erwarb erneut ihre E-Lizenz. Ihre Motivation? „Vermutlich hat mich Didi Teising überzeugt. Aber auch andere Freunde aus dem Verein haben gepfiffen. Ich war die Jüngste im Ref-Team und eh jeden Tag in der Halle. Ein Verein lebt vom Engagement – wer nicht Trainer oder Trainerin wird oder Waffeln verkauft, Sponsoren sucht oder Kniffel-Cups organisiert, darf sich eben anders einbringen.“

Auf die Frage, ob ihr das Spielen oder Pfeifen mehr Spaß macht, antwortet sie ehrlich: „Spielen.“ Doch das Pfeifen hat für sie auch besondere Momente: „Die besten Spiele sind die, bei denen die Spieler:innen Bock haben, ein gutes Spiel abzuliefern, respektvoll miteinander umgehen – und niemand merkt, dass ich auch da war.“ Weniger angenehm sind Spiele, „bei denen schlecht gespielt wird und man denkt, das sei meine Schuld. Oder wenn Spieler:innen nicht unterscheiden können, was ins Spiel gehört und was sich danach gehört – und welche Kommentare sich einfach nicht hören.“

John Cordes

Sanitärtechnik

**Ihr Meisterbetrieb
in Wedel**

Aastwiete 5 · 22880 Wedel
Tel.: 04103/ 81 85 85
Mobil: 0172/ 432 09 26
Mail: info@johncordes.de

*Individuelle Badgestaltung
Heizungsbau
Solartechnik
Bedachung
Kundendienst
Bauklempnerei*

ECKE WITTMER STEUERBERATERKANZLEI

RISTERS GO! - STEUERN NO!

WITTS-ALLEE 1A 22587 HAMBURG
TEL. 040 8550610

INFO@ECKE-WITTMER.DE

WWW.ECKE-WITTMER.DE

**Gemeinsam
Gestalten**



Ihr Gartengestalter
Malte Kwiatkowski

**Gemeinsam
Gewinnen**



Unsere Leistungen:

- Gartengestaltung & Pflege
- Landschaftsbau & -planung
- Erd- & Tiefbau
- Baumpflege & -fällung
- Stubbenfräsen

Ihr Partner für Gartenbau, Pflaster & Pflege in der Region.



04103-92812-0



info@garten-wedel.de

DIE GRUNDSCHULLIGA IN WEDEL – WIR SIND EIN TEIL DER GRUND-SCHULOFFENSIVE „15.000xBASKETBALL“!



Viel Spaß bei der letzten „Grundschulliga“ im Juni 2025.

Nen Das, was wir schon seit vielen Jahren in Wedel als Grundschulliga umsetzen, ist ein Teil der in der „Freiburger Erklärung“ als Grundschuloffensive „15.000xBasketball“ beschlossen wurde. Der DBB und die großen Basketball-Ligen Deutschlands, unter anderem die BARMER Basketball Bundesliga, haben sich zum Ziel gesetzt, alle der ca. 15.000 Grundschulen in Deutschland bis 2032 mit Basketball-Training in Berührung zu bringen.

Wir bieten seit vielen Jahren Grundschul-AGs an den drei Wedeler Grundschulen und mindestens einer weiterführenden Schule an, um Kinder in Bewegung zu halten, ihnen ein Angebot an eine Teamsport zu geben und sie für Basketball zu begeistern. Ein Highlight ist dabei das einmal im Halbjahr stattfindenden Grundschulturnier für die AG-TeilnehmerInnen! Gemischte Teams der Wedeler Grundschul-AGs trafen sich zu einem Turnier in der Steinberghalle!



**Engagement,
powered bei
Stadtwerke Wedel.**



Wir, die Stadtwerke Wedel, unterstützen die Grundschulliga des SC Rist, weil uns die Förderung von Kindern und Jugendlichen in unserer Region am Herzen liegt. Gemeinsam schaffen wir Möglichkeiten, stärken Teamgeist und machen jungen Menschen Mut.

Die Stadtwerke Wedel und ihre Stadtwerker sind kein Konzern, sie sind Dein Stadtwerk. Hier powern Menschen aus Deiner Nachbarschaft. Sie tun alles, damit Du zuverlässig versorgt bist – und wir alle gemeinsam in Wedel eine starke Zukunft haben.



Schau mal hier: deine-stadtwerker-wedel.de

STW | STADTWERKE
WEDEL

Unter dem Motto „Basketball macht Schule“, in Projekt des SC Rist Wedel mit Förderung der Stadt Wedel und unterstützt von den Stadtwerken Wedel, trafen sich knapp 40 Kinder, Coaches und Schiedsrichter, um ein 4x4-Turnier auszutragen. Auch die beschlossene Ausweitung des Ganztagsangebots an Grundschulen gewinnen unsere AGs immer mehr an Bedeutung und erfreuen sich großer Beliebtheit! Wir schließen uns dem Ziel der Sportjugend an: Kein Kind ohne Sport! Die Grundschulturniere werden bei uns durch unsere FSJler organisiert – hier von Tobias Germann.

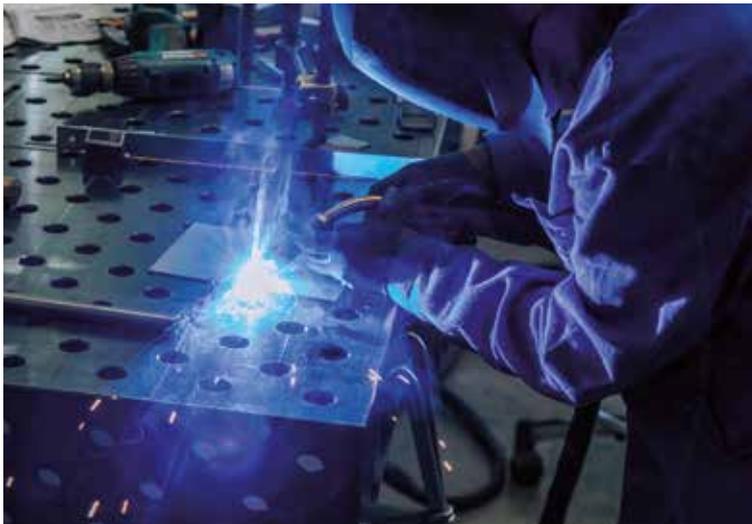
Das nächste Grundschulturnier der „Grundschul-liga“ findet im ersten Halbjahr des kommenden Schuljahres 2025/26 statt!

Wir danken auch den „Stadtwerken Wedel“ für die Unterstützung und der Stadt Wedel für die Förderung!



TeilnehmerInnen der Schul-AGs mit Coaches vom SC Rist.

METALLWERK WEDEL



Wir bringen Ihre Ideen in Form!

Laserschneiden, Abkanten, Schweißen, Stanzen,
Pulverbeschichten, Einpressen, ...



KINDERSCHUTZ BEIM SC RIST - HANDELN STATT WEGSCHAUEN

Aktiv im Kinder- und Jugendschutz



DER SPORT IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Seit 2017 engagiert sich der SC Rist aktiv für den Schutz von Kindern und Jugendlichen im Verein. Die Qualifizierung erfolgte über die Sportjugend Schleswig-Holstein im Rahmen des Landessportverbands. Ziel der Sportjugend ist es, eine Kultur des Hinsehens, Hinhörens und Eingreifens zu etablieren – mit klaren

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern im Verein. Heute sind Catharina Meyer und Nele Gleitsmann die verantwortlichen Ansprechpartnerinnen für das Thema Kinderschutz beim SC Rist. Sie stehen allen Vereinsmitgliedern und Angehörigen zur Seite – nicht nur in schwierigen Situationen, sondern auch für Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Hinweise rund um das Vereinsleben.

Als Verein ist der SC Rist mit verantwortlich dafür, dass sich Kinder und Jugendliche wohl fühlen und gut entwickeln. Wir fördern durch unsere Begleitung und unser Vorbild deren Wohl, schützen ihre Rechte und respektieren ihre Grenzen. Wir sind uns bewusst, dass Kinder auch bei uns Situationen erleben können, die sie schädigen. Wenn uns dies bekannt wird, oder wir dies zu befürchten haben, werden wir alles uns Mögliche tun, um die Gefahren abzuwenden.

Für Anliegen rund um den Kinderschutz und das vereinsinterne Beschwerdemanagement steht unsere E-Mail-Adresse zur Verfügung: kinderschutz@scrist.de

Wir sprachen mit Catharina Meyer über den Kinderschutz beim SC Rist.

Wie ist das Kinderschutzprojekt beim SC Rist entstanden und wer war daran beteiligt?

Catharina Meyer: Unsere damalige FSJlerin Sina Kopmann und ich haben - in Zusammenarbeit mit dem Vorstand - viel Zeit und Herzblut in die Erarbeitung verschiedener Handlungsleitfäden und Ideen gesteckt, die helfen sollen, allen Vereinsmitgliedern eine sichere und gute Zeit im Verein zu ermöglichen.

Zudem geht es darum, immer wieder auf das Thema aufmerksam zu machen, zum einen um ansprechbar für alle zu sein, zum anderen um mögliche Täter abzuschrecken.

Warum ist Kinderschutz so wichtig?

Catharina Meyer: Für jeden von uns ist eigentlich klar, dass das Wohl und der Schutz der Kinder die Pflicht jedes Erwachsenen ist. Es geht um die Förderung des Wohlergehens und die Gewährleistung einer gesunden Entwicklung der Kinder und Jugendlichen, die von allen getragen werden muss. Kinderschutz muss als Bestandteil einer gesunden Entwicklung der Kinder und Jugendlichen verstanden und nicht nur auf die Abwendung von Gefahren begrenzt sein. Deshalb geht es uns beim SC Rist nicht nur darum Ansprechpartner/innen in unangenehmen Situationen zu sein, sondern schon vorher sich um Beschwerdemanagement u.a. zu kümmern. Ein gesundes und gewaltfreies Aufwachsen der Kinder soll unser erstes Gebot sein.

Die Sportjugend SH hat es speziell für den Sport gut auf den Punkt gebracht: „Sport, Spiel und Bewegung haben für die Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen einen hohen Stellenwert. All diese Aktivitäten sind von Emotionen, Körperlichkeit und Nähe geprägt. Diese positiven Eigenschaften des Sports können jedoch missbraucht werden und bergen dann die Gefahr „Sexualisierter Gewalt“ gegenüber Kindern und Jugendlichen. Der Sport übernimmt in seinen Vereinen und Verbänden in vielfacher Weise Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Sport soll Freude bereiten und ein sicherer Ort für Kinder und Jugendliche sein. Daher gilt es, die besten Schutzmaßnahmen im Sport zu treffen und zur Selbstverständlichkeit im Vereinsalltag werden zu lassen. Auf dieser Basis können die schönsten Seiten des Kinder- und Jugendsports im geschützten Rahmen entfaltet werden.“

Ist Kinderschutz im Verein Pflicht oder freiwilliges Engagement?

Catharina Meyer: Nein, eine ausdrückliche gesetzliche Verpflichtung zur Erstellung von Kinderschutzkonzepten oder dem Programm, dem wir uns angeschlossen haben, für Sportvereine existiert in Deutschland nicht, aber eine Verantwortung für den Schutz der anvertrauten Kinder ist gegeben. Sportvereine tragen die Verantwortung, ein sicheres Umfeld zu gewährleisten, und können bei Verstößen rechtliche Konsequenzen tragen.

Uns als SC Rist ist es aber wichtig alle Beteiligten im Verein zu schützen und ihnen so eine gute Zeit zu ermöglichen. Denn der Sport und die Gemeinschaft sollte unser oberstes Ziel sein.

georg dünkel
bauausführungen
gmbH



www.duenkel-bau.de



EINE INSTITUTION BEIM SC RIST: UNSERE FITNESSGRUPPE

Die Fitnessgruppe besteht seit 1984. Gegründet wurde sie von Norbert Offergeld.

Am Samstag, 12. Juli 2025, haben wir seinen 90. Geburtstag in der Steinberghalle gefeiert.

Zu Norbert: die 1. Herren waren 1984 in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Alle Rist-Spieler waren aus Wedel. Norbert war Sportwart der 1. Herren und Mädchen für alles. Die 2. Liga kostete Geld, welches der SC Rist nicht hatte.

Norbert kam auf die Idee eine Fitnessgruppe zu bilden. Es meldeten sich spontan 25 Sportler an. Alle zahlten 5,- D-Mark mehr Monatsbeitrag.

Es bildete sich auch eine Damen-Volleyball-Gruppe mit gleichem Monatsbeitrag. So kam eine gute Summe zusammen und dem Verein wurde geholfen.

Heute, nach über 40 Jahren, besteht die Fitnessgruppe noch immer. Es sind noch 10 aktive und ca. 10 passive Mitglieder. Wir sehen uns jeden Montag von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr. Erst 60 Minuten in der Halle und anschließend bei einem alkoholfreien Bier im Eck. Der Altersdurchschnitt liegt bei weit über 80 Jahren. Aber wir sind alle jung geblieben!

Ein dreifaches „Risters go“!
Euer Hansi



REHAKTIV
Ihre Praxis für Physiotherapie in Wedel

SPORTPHYSIOTHERAPIE
SPORTOSTEOPATHIE
PERSONALTRAINING

FÜR KINDER & ERWACHSENE

MEHR
INFOS



Rehaktiv-Wedel.de



@REHAKTIV_WEDEL

BAHNHOFSTRASSE 27 · 22880 WEDEL · 04103/9003939

STEINBERGHALLE:

ES WURDE LICHT – SANIERUNGSBEDARF BLEIBT



Gernot Guzielski, Andrea Koschek und Britta Wien-Hansen bei der Einweihung des neuen Lichts

... und Koschek mit Susan Langbehn und Hanno Steyer, die den Einbau übernehmen.

Ende gut, alles gut? Für den Moment ja, und als Vorsitzende des SC Rist Wedel wird Andrea Koschek die Saison 2025/2026 in der 2. Bundesliga ProB ganz besonders genießen. Denn unabhängig vom sportlichen Klassenerhalt, den die Mannschaft am 2. März mit einem 77:70-Sieg beim TSV Neustadt perfekt gemacht hatte, war es vom Sommer 2024 bis Ende Januar diesen Jahres fraglich, ob die Rister eine Zukunft in Deutschlands dritthöchster Spielklasse haben würden. Und daran hingen neben dem Fortbestand eines Traditionsvereins, der in Wedel wertvolle Jugendarbeit leistet und Nachwuchs- wie Breitensportlern eine sportliche Heimat bietet, auch Arbeitsplätze.

Bange Momente: 12-monatige Hallenschließung bedrohte die Existenz des Vereins

Fakt ist: Einerseits stand im Raum, dass die Steinberghalle für eine Komplettsanierung für mindestens ein Jahr lang gesperrt wird. Dieses von der Verwaltung zunächst favorisierte weil kostengünstigere Modell hätte nicht nur für das Rister ProB-Team den Verlust seiner Heimspielstätte bedeutet, sondern auch das Problem der schon jetzt knappen Hallenzeiten für alle Wedeler Jugend-Mannschaften sowie den Schulsport

drastisch erhöht. Und andererseits hatte die 2. Basketball-Bundesliga GmbH, die für die Austragung von ProB-Spielen eine Hallenbeleuchtung von mindestens 750 Lux fordert, in der Steinberghalle im August 2024 bei voll eingeschalteter Beleuchtung lediglich eine Stärke von 590 Lux gemessen. Daraufhin hatte sie den Ristern die Frist gesetzt, bis zum 15. April die Beleuchtungsanlage umzurüsten.

Plan für Sanierung in mehreren Bauabschnitten war Startschuss für nötige Aufrüstung der Beleuchtungsanlage

„Aufgrund dieser beiden Themen hatten wir über viele Monate sehr bange Momente zu überstehen“, erinnerte sich Koschek, die zusammen mit ihrem Stellvertreter Gernot Guzielski, Britta Wien-Hansen (Marketing- und PR-Verantwortliche des Vereins sowie zeitgleich die Team-Managerin der ProB Mannschaft) und den anderen Mitstreitern viele intensive Gespräche mit den Offiziellen der Stadt führte.

Schließlich sei in „konstruktiven und faktenbasierten“ Gesprächen mit der Stadt und der Verwaltung“, wie die Vorsitzende des SC Rist es ausdrückte, „eine Lösung für den Sport“ herbeigeführt worden. Am Ende votierte der Rat der Stadt Wedel einstimmig sowohl für die Ertüchtigung der Beleuchtungsanlage der Steinberghalle als auch für deren Sanierung in mehreren Bauabschnitten. „Daraufhin waren wir alle erleichtert“, atmete Koschek tief durch.

Spendenaufwurf für Finanzierung

Bei der Installation einer neuen Beleuchtungsanlage galt es allerdings noch, die Summe von 60.000 Euro zusammenzubekommen, womit die Rister Ver-

antwortlichen vor einer weiteren hohen Hürde standen. „Zunächst waren wir davon ausgegangen, einen Kredit aufnehmen zu müssen, wofür wir uns bei einer Mitgliederversammlung auch die nötige Genehmigung geholt haben“, berichtete Koschek.

Und es war Eile geboten, um die Frist der Liga-GmbH für die neue Beleuchtung, die im April endete, wahren zu können. Britta Wien-Hansen initiierte nach Absprache mit dem Vorstand innerhalb von zwei Wochen eine Spendenkampagne unter dem Motto „Lights on“. „Das war eine sehr intensive Zeit“, erinnerte sich die Marketing-Verantwortliche. In der Folge holte sie unter anderem Testimonial-Videos ein von ehemaligen Ristern, die inzwischen als Spieler beziehungsweise Trainer in der „großen Welt“ des Basketballs tätig sind und um Spenden für ihren Ex-Verein baten.

Spendenkampagne „Lights on“ mit überwältigendem Erfolg

Von Mitte Februar bis Ostern lief die Kampagne „Lights on“, bei der die zahlreichen Videos mit Spendenaufrufen und Erinnerungen an den Spendenbedarf immer wieder in den sozialen Medien, in der Presse und bei den ProB-Heimspielen sichtbar waren. Bei einem Heimspiel des Kooperationspartners Veolia Towers Hamburg durfte Wien-Hansen die Kampagne sogar einem großen Publikum in der Insempark-Arena präsentieren. Und so wurde sie zu einer sagenhaften Erfolgsgeschichte. Dass am Ende über 40.000 Euro an Spendengeldern zusammenkamen, war für Wien-Hansen selbst „sehr emotional“.

Andrea Koschek gab offen zu: „Mit einer so hohen Summe hatten wir nicht gerechnet.“ Die Vorsitzende sagte rückblickend: „Es war und ist ein wunderschönes Gefühl, dass so viele Menschen bereit waren, uns zu helfen – und dafür möchten wir uns auch auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bedanken.“ Weil der SC Rist neben dieser massiven Unterstützung auch noch eine Förderung vom Land Schleswig-Holstein bekam, mussten die Verantwortlichen bis heute keinen Kredit aufnehmen: „Die Summe, die wir selbst noch leisten mussten, konnten wir so stemmen“, freute sich Koschek.

In den Schulosterferien installierte die Wedeler Firma Langbehn Elektrotechnik die neue Beleuchtungsanlage. „Und das Licht ist wirklich hervorragend – genauso, wie wir es brauchen“, strahlte Koschek mit den neuen



Sieg im Playoff-Achtelfinale im neuen Licht: das Team 2024/25 feiert mit den Fans!

Lampen um die Wette. Die Vorsitzende stellte zudem klar, dass „nicht nur unsere ProB-Mannschaft, sondern alle am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmenden Teams wie auch der Schulsport, der nun während des Unterrichts besseres Licht hat, von der neuen Anlage profitieren“ würden.

Beleuchtung ertüchtig – Halle noch nicht

„Natürlich sind wir den Mitgliedern des Rats der Stadt Wedel dankbar, dass sie im Sinne des Sports entschieden haben“, sagte Koschek noch einmal rückblickend. Denn um die Lizenzerteilung für die kommende Saison in der 2. Bundesliga ProB müssen sich die Wedeler nun definitiv keine Sorgen mehr machen. Ganz frei von Nöten sind sie allerdings nicht, denn die Hallen-Problematik existiert noch immer, allerdings in einer anderen Form: „Die Steinberghalle ist nach wie vor stark sanierungsbedürftig“, stellte Koschek klar.

Weil etwa die eigentlichen Duschräume der Halle wegen Legionellen nicht nutzbar sind, müssen die Spieler noch immer in Duschcontainern duschen gehen. Und in der Halle selbst gibt es neben dem maroden Boden noch weitere Bereiche, die dringend einer Sanierung bedürfen. „Es gab von Seiten der Stadt die Ankündigung, dass der erste Abschnitt der Sanierungsarbeiten im Sommerhalbjahr 2026, spätestens aber 2027 über die Bühne gehen soll“, so Koschek, die diesbezüglich allerdings „skeptisch“ bleibt.

SC Rist setzt weiterhin auf die Zusammenarbeit mit der Stadt Wedel

Die finanzielle Situation der Stadt Wedel ist schließlich überall bekannt. „Dafür kann die Verwaltung nichts, dass die Stadt kein Geld hat – und neben der Steinberghalle gibt es natürlich noch viele andere Dinge, die angepackt werden müssen“, sagte Koschek. Die Vorsitzende würde sich allerdings „wünschen, dass es eine bessere Kommunikation zwischen der Verwaltung und den Sportvereinen gibt“, und ihr Klub „mit ins Boot geholt wird“. Sollte es eines Tages dazu kommen, könnte auf den Satz „Ende gut, alles gut“ ein Ausrufezeichen folgen.

Das Team warb für Spenden – über die wir uns auch heute immer noch freuen!



„LIGHTS ON“ - das Motto und das Keyvisual der Spendenaktion.





WSC CHEERLEADER: WEITER AUF WACHSTUMSKURS

Die Lust auf Cheerleading ist in Wedel und Umgebung ungebrochen: Mittlerweile trainieren beim SC Rist mehr als 200 Aktive in acht Teams – von den WSC MiniStarlets, die ab ca. 4-5 Jahren in den Sport einsteigen, bis hin zu den WSC Senior Stars in der Altersklasse Ü30. Und jede Woche gehen neue Anfragen ein – vor allem für die Kinder-Einsteigerteams MiniStarlets und Nova. „Wenn das so weitergeht, kommen wir um eine Warteliste bald nicht mehr herum“, lacht Abteilungsleiterin Iris Brendt.

Erstmals mit sieben Teams zur LM

In dieser Saison werden die WSC-Cheerleader zum ersten Mal mit sage und schreibe sieben Teams bei der Landesmeisterschaft auf die Matte gehen: Neben

den „alten Bekannten“ YoungStars (Primary Level 0), Deluxe (Primary Level 1), Skylights (Youth Level 2), Infinity (Junior Level 3) und Satellites (Senior Level 2) ist dieses Mal auch das Ü30-Team Senior Stars wieder am Start.

Zudem gibt es ein Debüt zu feiern: Das Kinder-Einsteiger-Team Starlets Nova wird sich erstmals bei einer Meisterschaft präsentieren. „Wir zeigen unser Programm außer Konkurrenz, denn wir wollen uns nicht mit Leistungsteams vergleichen, sondern erstmal Erfahrung sammeln“, erläutert Katrin Horn, die das Einsteiger-Team leitet. „So ein Meisterschaftsauftritt vor mehreren Tausend Zuschauern ist ja noch mal eine ganz andere Größenordnung als beim Hafenfest aufzutreten oder beim Basketball anzufeuern!“



Showcase am 16. November in der Steinberghalle

Um sich auf den Beginn der Wettkampfsaison einzustimmen, veranstalten die WSC Cheerleader am 16. November einen sogenannten „Showcase“: Bei dieser Generalprobe zeigen alle LM-Teams ihre Meisterschaftsprogramme erstmals vor Publikum. Los geht es um 11 Uhr in der Steinberghalle. Zum Showcase sind nicht nur Familien und Freunde willkommen, sondern auch Rist-Spieler und -Fans, die die Cheerleader nicht nur an der Sideline erleben wollen, sondern in ihrer eigenen Leistungssportart.

Zulauf im Coaching-Staff

Obwohl immer mehr Statistiken einen Mangel an Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement konstatieren, erleben die WSC-Cheerleader das Gegenteil: „Seit Anfang des Jahres ist unser Trainerstab von 16



auf 25 Trainer angewachsen“, berichtet Melanie Lühr, die die Abteilung gemeinsam mit Brendt leitet. Besonders freuen sich die beiden über das große Interesse aus den eigenen Reihen, insbesondere bei den jugendlichen Sportlerinnen: „Oft steigen unsere Nachwuchs-Coaches schon mit 13 oder 14 Jahren als Trainerassistenten in unseren Kinderteams ein“, berichtet Lühr. Dort können sie unter Anleitung Erfahrung sammeln und sich bei den erfahrenen Coaches auch praktisch viel anschauen: „Sie lernen zum Beispiel, wie man Trainings vorbereitet, wie man Techniken altersgerecht vermittelt, wie man Programme für Auftritte schreibt, Konflikte schlichtet und mit Elternsorgen umgeht.“ Damit erwerben sie Schritt für Schritt wichtige Kompetenzen, um später ein Team verantwortlich leiten zu können. Wer sich als Trainer weiterentwickeln möchte, den unterstützt die Abteilung beim Erwerb der C-Lizenz Leistungssport Cheerleading – und über-

nimmt dabei die gesamten Lehrgangsgebühren. „Wir investieren gern in gut ausgebildete Trainer, denn ihr Know-How kommt unseren Teams zugute.“ Zu den vier aktiven C-Lizenzen im Verein kommen in dieser Saison mindestens vier weitere hinzu. Zudem starten die ersten erfahrenen Trainer in die B-Lizenz-Ausbildung – damit sie noch mehr Fachwissen in den Verein bringen und ihre Sportler noch besser fördern können.

News und Infos auf Facebook und Instagram
Wer über die Aktivitäten der WSC-Cheerleader auf dem Laufenden bleiben möchte, findet Infos auf ihren Social-Media-Kanälen:
www.facebook.com/WedelSatellites
www.instagram.com/WedelSatellites
www.wedel-satellites.de

Alle Fotos: ©TomLorenz (4)
 und © Cheerfotograf (1)



**PERFEKTE SPIELZÜGE,
STARKE KAMPAGNEN!**

IHRE MARKE, UNSER EINSATZ!

www.headquarters-hamburg.de



Basketball ist schnell, vielseitig und voller Emotion.

So sehen wir es auch, wenn Sie ein erfolgreiches Ergebnis beim Kauf oder Verkauf einer Immobilie erzielen möchten. Sprechen Sie uns gerne an. Wir nehmen es jedenfalls sportlich. Für die Saison 2025/2026 wünschen wir dem SC Rist wie immer besten Erfolg und viel Freude.

FOERSTERHILMS
Immobilien an der Elbe.



Süllbergstrasse 4, 22587 Hamburg, **T 040 866243 0**, immobilien@foersterhilms.de

PANE VINO

typisch italienische Küche für die ganze Familie

*nur 5 Gehminuten
entfernt!
direkt am Roland*

TEL. 04103 89666

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 11:30-14:30 Uhr 14:30-22:30 Uhr
Samstag 17:00 - 23.00 Uhr
Sonntag 17:00 - 22:30 Uhr
Montags geschlossen

Pane vino GmbH • Nino D'Onofrio • Am Marktplatz 3 • 22880 Wedel • Tel. 04103 89666
www.pane-vino-wedel.de



Gärten und Außenanlagen - STILVOLL, WERTIG UND SCHÖN



RIECK

Garten- und Landschaftsbau OHG
Croningstraße 3 | 22880 Wedel
Telefon 04103 - 77 29 | Fax 04103 - 9 71 59
Kontakt@riECK-galabau.de | www.riECK-galabau.de

Glenn Pein

Malermeister



 **041 03 - 71 17**



Restaurant - Sommerterrace - Café - Deutsche Küche

Wassermühle Wedel

Telefon 04103-1872909 • www.wassermuehle-wedel.de

WER MACHT EIGENTLICH WAS...?



UNSER VORSTAND



ANDREA KOSCHEK
1. VORSITZENDE

DIE CHEFIN – und Mädchen für alles...



ARNE MALSCH
2. VORSITZENDER

Ein Rister – für alle Risters!



PIOTR DRABZYK
KASSENWART

Anpacken und mitgestalten!



GERNOT GUZIELSKI
VORSTANDS-MITGLIED

Ein echtes Urgestein...!



TABEA HANSEN
VORSTANDS-MITGLIED

Hat immer ein offenes Ohr!



RALPH SCHIERENBECK
VORSTANDS-MITGLIED

Als Mac Gyver bekannt ...

UNSERE MITARBEITER DER GESCHÄFTSSTELLE ("GS")

MARKETING



ELISA „LILLI“ ZIEGLER
GS-LEITUNG

Organisation und Schaltzentrale für alle und alles!



KAROLIN BOTH
BUCHHALTUNG

Die Frau der Zahlen!



NELE GLEITSMANN
GS

Mitglieder- und Spielerpassverwaltung



MAJA KREUTZBERGER
FSJ

GS-Orga/ Schul- und KITA-AGs/ Trainer/SoMe



RENÉ WIENOLD
FSJ

GS-Orga/ Schul- und KITA-AGs/ Trainer



BRITTA WIEN-HANSEN

Sponsoring, Marketing & Kommunikation, PR, Social Media Management



LUCY DIAS

Social Media Fotografin

DAS TEAM DER JUGEND-KOORDINATION

1. HERREN/ProB



GUNDULA LAABS

Leitung JUKO
Trainerin



JANO STUKENBURG

Trainer



LENNART HOLZ

Trainer



CHRISTOPH ROQUETTE

Sportlicher Leiter
ProB



BRITTA WIEN-HANSEN

Management ProB/
Teambetreuung/
Heimspiel-Orga

BASKETBALL MACHT MOBIL

DIE JUGENDINITIATIVE DES SC RIST WEDEL

REHDER
WOHNUNGSBAU

STW | STADTWERKE
WEDEL

i & M Bauzentrum
Lüchau

Kellogg's

V Hamburger
Volksbank

Ihr Gartengestalter
Malte Kwiatkowski

SECUMAR HAVE
A SAFE
DAY

Stadtparkasse
Wedel

peakzone

medac

HLS
HANSE
LOGISTICS SOLUTIONS GMBH



Familie Schiebler

METALLWERK WEDEL

BW Papersystems

JETZT PATE WERDEN!



JEDEN MONTAG AB 18 UHR
ALLE PIZZEN
UND ALLE
FLAMMKÜCHEN
12,50 €
(außer Scam, Lachs, Serrano und Gola)
Das Angebot gilt nicht an Feiertagen

zwei gleiche
COCKTAILS
2 für 1
Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten

FEIERT IN UNSEREM
SEPARATEN RAUM
Geburtstag, Konfirmation, Hochzeit,
Weihnachten uvm.

Sonntags-Brunch



Mühlenstraße 25
22880 Wedel

Telefon: 0 41 03 / 905 55 17
www.muehlensteinwedel.de
info@muehlensteinwedel.de

FUSSBALL 1. UND 2. BUNDESLIGA LIVE

Jeden Tag geöffnet!

NERVIGER SCHADEN, SCHNELLE REPARATUR.

junited-autoglas.de

junited AUTOGLAS

Norderstedt
Wedel
Hamburg-Fuhlsbüttel
Hamburg-Wandsbek



AVIS

WOW-VERMIETUNG

So viel mehr für mich dabei!

- ✓ GÜNSTIG: 10 % Rabatt europaweit*
- ✓ FLEXIBEL: kostenfrei stornieren
- ✓ SCHNELL: Priority-Service

Kronskamp 131
22880 Wedel
04103 | 12 11 434

AVIS.DE



* Gültig für Mitglieder des kostenfreien Treueprogramms
Avis Preferred. Es gelten die Allgemeinen Anmietbedingungen.





DER SC RIST DANKT SEINEN PARTNERN



PLATIN



GOLD



SILBER



BRONZE



Supporter

Arno Klingenberg | DRK Wedel | Wedeler Getränkehandel | Reservix



www.scrist.de



Ticketvorverkauf online hier:



Alle Spiele der ProB und somit auch alle Heimspiele der 1. Herren werden live unter www.sporteuropa.tv (ehemals Sportdeutschland.tv) KOSTENLOS übertragen.



IMPRESSUM:

Herausgeber: SC Rist Wedel e.V. | Steinberg 16 | 22880 Wedel | www.scrist.de | gs@scrist.de
Verantwortlich für den Inhalt: Johannes Speckner, Britta Wien-Hansen, Andrea Koschek, Oliver Ollrogge.
Fotos: Winfried „Manningeaux“ Meininghaus, Britta Wien-Hansen, Johannes Speckner, privat
Anzeigen: Britta Wien-Hansen | Grafik: Conny Timmermann

LIEFER- UND KOFFERRAUMSERVICE
www.wedeler-getraenke.de

★ WEDELER ★
GETRÄNKEHANDEL

Industriestraße 25a, 22880 Wedel
Tel. 04103-919431

SPIELPLÄNE 2025/26

1.HERREN HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
03.10.2025	20:00	Itzehoe Eagles
11.10.2025	19:00	LOK BERNAU
02.11.2025	17:00	Rasta Vechta II
14.11.2025	20:00	EN Baskets Schwelm
23.11.2025	17:00	Iserlohn Kangaroos
06.12.2025	19:00	Baskets Juniors TSG Westerstede
20.12.2025	17:00	BSW Sixers
10.01.2026	19:00	TSV Neustadt temps Shooters
17.01.2026	19:00	Seawolves Academy
01.02.2026	17:00	ETB Miners
15.02.2026	17:00	Hertener Löwen
07.03.2026	19:00	Dragons Rhöndorf
21.03.2026	19:00	TKS 49ers

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
27.09.2025	19:00	Dragons Rhöndorf
05.10.2025	16:30	Seawolves Academy
19.10.2025	17:30	TSV Neustadt temps Shooters
26.10.2025	16:00	TKS 49ers
08.11.2025	19:30	ETB Miners
29.11.2025	18:00	BSW Sixers
13.12.2025	19:00	Hertener Löwen
03.01.2026	19:00	LOK BERNAU
25.01.2026	17:00	Itzehoe Eagles
07.02.2026	19:30	Iserlohn Kangaroos
21.02.2026	19:30	EN Baskets Schwelm
14.03.2026	19:00	Baskets Juniors TSG Westerstede
28.03.2026	18:30	Rasta Vechta II

1.DAMEN HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
04.10.2025	18:00	MTV/BG Wolfenbüttel
01.11.2025	18:00	BG Zehlendorf
15.11.2025	18:00	TuS Neukölln
22.11.2025	18:00	BASS Berlin
29.11.2025	15:00	SCALA Hamburg
14.12.2025	16:00	ASC 46 Göttingen
24.01.2026	18:00	Hamburg Towers
31.01.2026	18:00	Osnabrücker SC 2
14.03.2026	20:00	Rostock Seawolves

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
27.09.2025	20:00	SCALA Hamburg
11.10.2025	19:00	Hamburg Towers
08.11.2025	18:30	Osnabrücker SC 2
07.12.2025	14:30	Rostock Seawolves
17.01.2026	15:00	MTV/BG Wolfenbüttel
07.02.2026	17:30	BG Zehlendorf
28.02.2026	17:00	TuS Neukölln
07.03.2026	16:00	BASS Berlin
21.03.2026	19:30	ASC 46 Göttingen

2.HERREN HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
27.09.2025	18:00	Eimsbütteler Turnverband
18.10.2025	18:00	Altonaer TSV von 1899
25.10.2025	18:00	Buchorn Bau Twisters Rendsburg 2
08.11.2025	18:00	Lübecker TS
29.11.2025	18:00	Borba Eagles Itzehoe 2
13.12.2025	17:30	Kieler Förde Baskets
20.12.2025	13:00	Kieler TB
18.01.2026	16:00	SSG Nikola Tesla MTEL
07.02.2026	20:00	Hamburg Towers 2
28.02.2026	18:00	Bramfelder SV
14.03.2026	17:30	Rostock Seawolves 3

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
20.09.2025	19:45	Kieler TB
04.10.2025	18:00	SSG Nikola Tesla MTEL
01.11.2025	15:00	Hamburg Towers 2
15.11.2025	19:00	Bramfelder SV
06.12.2025	15:00	Rostock Seawolves 3
11.01.2026	15:00	Eimsbütteler Turnverband
25.01.2026	16:00	Altonaer TSV von 1899
01.02.2026	15:00	Buchorn Bau Twisters Rendsburg 2
15.02.2026	16:30	Lübecker TS
08.03.2026	16:00	Borba Eagles Itzehoe 2
21.03.2026	19:30	Kieler Förde Baskets

WNBL HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
12.10.2025	13:00	MBA Halle
26.10.2025	15:00	Girls Baskets Regio 38 Braunschweig-Wolfenbüttel
02.11.2025	13:00	BASS Berlin
09.11.2025	15:00	TuS Lichterfelde Basketball
21.12.2025	15:00	ALBA Berlin

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
19.10.2025	13:30	ALBA Berlin
30.11.2025	13:00	MBA Halle
11.01.2026	13:00	Girls Baskets Regio 38 Braunschweig-Wolfenbüttel
18.01.2026	14:00	BASS Berlin
25.01.2026	15:00	TuS Lichterfelde Basketball



BARMER

Burning for Basketball

Alle brennen für Basketball – ob als Teil des Teams, im Fanblock oder, wie wir, als Gesundheitspartner. Denn damit ihr immer am Ball bleiben könnt, dreht sich bei uns alles um euch: mit Top-Leistungen, digitalen Services und persönlicher Beratung.

barmer.de



Support vor Ort.

Seit mehr als 20 Jahren gehören wir als Stadtparkasse Wedel zu den Sponsoren des Sportclub Rist Wedel e.V. Denn wir finden, der Verein ist ein wichtiger Teil von Wedel und das nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch was die Vermittlung von Werten wie Teamgeist, Zusammenhalt, Respekt und ein faires Miteinander angeht. Wir wünschen allen Teams und Fans eine erfolgreiche Saison. Let's go Risters!



Stadtparkasse
Wedel